



KULTUR **TICKER**

Kultur-Ticker
Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 3/2022
28.02.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur März-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Aus der Kabinettausstellung „Kulturstrolche der GGS Gronau (2. Klassen)“ im Kunstmuseum Villa Zanders, Bild: © Stadt Bergisch Gladbach

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2022 ff – die Terminübersicht über geplante Veranstaltungen in Bergisch Gladbach ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein,

Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker April 2022 ist bereits am 11.03.2022.

NEUIGKEITEN



WIR GRATULIEREN

Ausschließlich erste Preise für Bergisch Gladbach bei Jugend musiziert 2022

Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) freut sich sehr mit ihren Schülern, Schülerinnen und ihren Lehrkräften, die sich einige Monate lang intensiv auf Jugend musiziert vorbereitet haben.

In diesem Jahr fand der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ am 5. Februar in Wermelskirchen statt. Aus der Bergischer Gladbacher Musikschule beteiligten sich 6 Schülerinnen und Schüler. Die zehnjährige Anaïs Meinhardt, überzeugte am Cello mit einem abwechslungsreichen und schwierigen Programm; sie erspielte mit 25 Punkten die Höchstpunktzahl. Oliver Lubbe (12) und Ingmar Roers (15) spielten ebenfalls beide auf dem Cello und begeisterten unter anderem mit wirkungsvollen und komplizierten modernen Werken. Sie bekamen 23 bzw. 24 Punkte und damit auch erste Preise. Als Duo stellten sich Sarah Schmidt (Horn) und Johannes Molis (Klavier) der Konkurrenz und der Jury. Beide spielten exzellent zusammen und erhielten für ihr klangvolles Spiel mit 23 Punkten einen ersten Preis.

Bereits 2 Wochen zuvor gab es die Wertung „Alte Musik“ in Dortmund, an der Jette Müller (17 Jahre) aus Bergisch Gladbach an der Viola da gamba gemeinsam mit den Geschwistern Johanna (Violine) und Merlin Ehrhardt (Violine und Viola) aus Leverkusen teilnahm. Aufgrund einer kurz zuvor festgestellten Corona-Erkrankung gab es hier zunächst die große Enttäuschung, nicht auftreten zu können, am Ende aber die schöne Lösung, eine zuvor angefertigte Video-Aufnahme zu werten und die riesige Freude, mit 24 Punkten einen ersten Preis zu bekommen. Alle Schülerinnen und Schüler werden mit diesen Ergebnissen zum Landeswettbewerb weitergeleitet, der vom 18. bis zum 22. März 2022 in Detmold stattfinden soll.



WIR GRATULIEREN

**HAPPY BIRTHDAY NANO (THEAS
Theaterschule & Theater e.V.) hat
den Umweltaward des
Stadtverbandes Kultur gewonnen!**

Bild: © Kristin Trosits

Am 5. März wird der Film HAPPY BIRTHDAY NANO mit dem Umweltpreis des Stadtverbandes Kultur ausgezeichnet. Die erstmalige Verleihung des Umweltawards findet im [THEAS Theater](#) statt. Der mit 500 Euro dotierte Preis wird von der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln gefördert. Um diesen interessanten und sehr informativen Film noch mal einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren, sind mehrere Filmabende im THEAS Theater geplant (Termine siehe Veranstaltungen und Angebote).



Freispiel – Gaming in der Stadtbücherei im Forum

Im neuen Gaming-Raum der [Stadtbücherei im Forum](#), Hauptstr. 250, kann während der Öffnungszeiten selbständig an den Konsolen gespielt werden. Voraussetzung ist nur ein gültiger Mitgliedsausweis der Stadtbücherei.

Bild: Jan Vašek, pixabay

Für Mitspielende ist gesorgt: Während der Freispiel-Stunden können mit einem Ansprechpartner Spiele ausprobiert werden. Die Mitarbeitenden der Stadtbücherei bereiten für die Termine jeweils ein Spiel für die Konsolen vor.

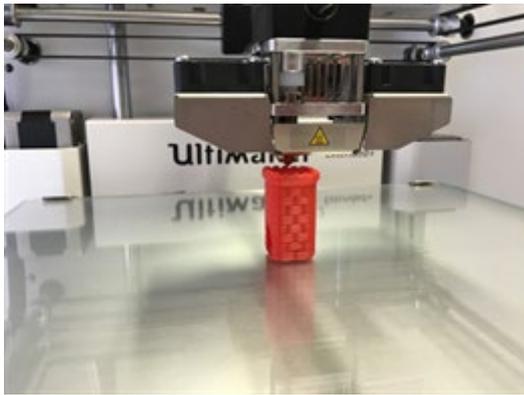
Auch an den Gaming-PCs kann während der Freispiel-Zeiten gespielt werden.

Für März wurden Spiele mit einer Altersfreigabe ab 0 oder ab 6 Jahren ausgewählt. Die Konsolenspiele sind ab 6 Jahren freigegeben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es kann zu Wartezeiten an den Spielmöglichkeiten kommen.

Termine:

Fr. 04.03.2022, 15:00 – 17:00 Uhr: Nintendo Switch Spiel: Mario Kart Live | Playstation 4: Crash Bandicoot 4

Di. 22.03.2022, 15:00 – 17:00 Uhr: Nintendo Switch: Ring Fit Adventure | Playstation 4: FIFA 22



3D-Druck in der Stadtbücherei

Den Einkaufschip zum 100ten Mal verloren, es fehlt noch eine Kleinigkeit am Kostüm, der passende Organizer für den Kabelsalat am PC noch nicht gefunden? Oder ist eine Figur aus einem Gesellschaftsspiel verschwunden?

Bild: pixabay

Viele dieser kleinen Gegenstände lassen sich mit einem 3D-Drucker relativ leicht selbst produzieren. Kundinnen und Kunden können mit dem 3D-Drucker der [Stadtbücherei im Forum](#), Hauptstr. 250, Ersatzteile, Unikate und viele sinnvolle und/oder künstlerische Modelle herstellen.

Voraussetzung sind ein gültiger Büchereiausweis und die absolvierte Schulung für den 3D-Drucker. Entsprechende Schulungen bietet die Stadtbücherei im Forum im März an folgenden Terminen an:

Mo. 07.03.2022, 15:00 Uhr und 17:00 Uhr

Do. 10.03.2022, 16:00 Uhr

Do. 24.03.2022, 15:00 Uhr

Di. 29.03.2022, 17:00 Uhr

Alter: Erwachsene und Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren.

Anmeldung über das [Anmeldeformular](#) oder in der Stadtbücherei im Forum.

Exklusiv für Schülerinnen und Schüler finden während der Lernnächte im Forum am 18.03.2022 und 25.03.2022 bis 21:00 Uhr stündlich Schulungen statt. Anmeldungen für diese Termine erfolgen während der Lernnacht.



Lange Lernnächte in der Stadtbücherei

Für das Abitur oder Prüfungen in ruhiger Atmosphäre, frei von Ablenkung lernen – dazu lädt die [Stadtbücherei](#) mit ihren langen Lernnächten ein. Zur Unterstützung stehen die umfassenden Arbeits- und Recherchemöglichkeiten in der Stadtbücherei zur Verfügung.

Gerne kann ein eigener Laptop mitgebracht und mit kostenfreiem W-LAN im ganzen Haus genutzt werden. Außerdem stehen zahlreiche Lektüren und Material zum Lernen bereit, wie Abiturtrainer, Interpretationshilfen und alles rund ums Thema Prüfungsvorbereitung.

Das Team der Stadtbücherei unterstützt während der Lernnacht gern vor Ort bei der Recherche. Bereits vorab stellen wir auf Wunsch für die Lernnacht individuelle Lernpakete zusammen. Werden Bücher zu einem bestimmten Thema oder Fach gebraucht, kann das Wunschthema bereits im Anmeldeformular angegeben werden. Auch gemeinsames Lernen mit Freunden ist mit der Anmeldung als Lerngruppe bis zu 4 Personen möglich.

Für Getränke und Nervennahrung ist natürlich gesorgt.

Termine:

Fr. 11.03.2022 in der Stadtteilbücherei Paffrath, Borngasse 86

Fr. 18.03.2022 in der Stadtbücherei im Forum, Hauptstr. 250

Fr. 25.03.2022 in der Stadtbücherei im Forum, Hauptstr. 250

Uhrzeit: 18:00 – 22:00 Uhr

Wichtig: Bitte bis Mittwoch vor der jeweiligen Lernnacht über das entsprechende [Online-Formular](#) anmelden. Wenn du 18 Jahre oder älter bist, brauchst du außerdem einen 2G-Nachweis (Änderungen vorbehalten).



Mach mit im Jungen Ensemble

Das Junge Ensemble der [THEAS Theaterschule](#) sucht neue Darstellerinnen und Darsteller zwischen 12 und 18 Jahren für die 15. Produktion. Das Vorsprechen findet am So. 06.03.2022 zwischen 10:00 – 18:00 Uhr im THEAS Theater statt. Melde dich über unser [Anmeldeformular](#) für ein Zeitfenster an.

Seit seiner Gründung 2009 haben über sechzig Jugendliche im Jungen Ensemble mitgewirkt. Das Junge Ensemble hat mehrere Preise für seine Stücke gewonnen und wird vom THEAS Theater (und einigen Förderern) finanziert. Das bedeutet, dass für dich keine direkten Kosten anfallen, aber eine hohe Leidenschaft und ein hoher Einsatz für das Theater vorausgesetzt wird. Alle weiteren Informationen z.B. über die Probentermine sowie die geplanten Aufführungen bekommst Du bei der Anmeldung.



**Grünes Licht für die Neukonzeption
des Bergischen Museums – LVR
fördert Museumslabor-Projekt mit
50.000 Euro**

.....

Fast auf das Jahr genau zum 40-jährigen Jubiläum der aktuellen Dauerausstellung gibt der Landschaftsverband Rheinland den Startschuss zur 2017 vom Stadtrat beschlossenen Neuausrichtung des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe. Die vom LVR bewilligte Förderung in Höhe von 50.000 Euro über zwei Jahre unterstützt die Durchführung des Museumslabor-Projekts, mit dem ein zukunftsweisendes neues Konzept für das Haus entwickelt werden soll.

In dem 18-monatigen Projekt wollen die Museumsmacher mit den Bürgerinnen und Bürgern darüber ins Gespräch kommen, wie sie sich die Zukunft des früheren Bensberger Heimatmuseums vorstellen. In einem umfangreichen Programm an Veranstaltungen, Führungen, Workshops, Mitmach-Aktionen und Mini-Projekten kann jede und jeder seine Ideen, Wünsche und Erwartungen einbringen. Neben den langjährigen Unterstützerinnen und Unterstützern des Hauses sind auch die Menschen angesprochen, die bislang nicht ins Museum kommen, aber daran interessiert sind, mehr über die Geschichte ihres Wohnortes zu erfahren und aktiv die Zukunft des Museums mitzugestalten.

Der Startschuss für das Projekt fällt im Sommer. Stadt und Förderverein des Museums beteiligen sich mit jeweils 16.800 Euro an der Umsetzung.

.....

**Futur21 - FUTUR_fortschritt | Wandel der Zeichen – Papier-O-Mat
Festivalwoche mit den Künstlerinnen Johanna Reich und Cris Wiegandt vom 26.03.
bis 02.04.2022 im LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach.**

[FUTUR 21 – kunst industrie kultur](#) regt an, über die Zukunft der Arbeit, über Nachhaltigkeit und Klimakrise, den Einfluss der Digitalisierung sowie über die Grenzen von Wachstum und Konsum nachzudenken. An 16 Industriemuseen in Nordrhein-Westfalen, der Wiege der Industriekultur in Deutschland, entstehen von November 2021 bis April 2022 digitale Kunstwerke, Lichtinstallationen und räumliche Interventionen.

PAPIER-O-MAT: In Form eines "Was wäre, wenn"-Szenarios entwirft die Künstlerin Cris Wiegandt ein digitales Spiel, in dem die Besuchenden Plastikabfälle in neuartige Zellulose transformieren. Rohmaterial für Toilettenpapier oder einen Versandkarton verwandeln. Im PAPIER-O-MATen transformiert das Bakterium Papyrus Mona Kunststoffe in Rohmaterial zur Papierherstellung.

WANDEL DER ZEICHEN: Ausgehend von der Geschichte des Papiers stellt die Kölner Künstlerin Johanna Reich Spekulationen darüber an, wohin sich unsere Gesellschaft bewegt, wenn sich das Trägermedium für Schrift verändert. Was geschieht mit dem Gedächtnis unserer Kultur, wenn es im Zuge der Digitalisierung immaterieller wird? Diese kritische Reflexion über digitale Medien überführt sie in eine raumgreifende multimediale Installation, in der sich Besucherinnen und Besucher immersiv zum künstlerischen Diskurs in Beziehung setzen können.

Zum Begleitprogramm im LVR-Industriemuseum Alte Dombach siehe Veranstaltungen und Angebote.



Jugend musiziert

**TERMINVERSCHIEBUNG:
Abschlusskonzert des Regional-
Wettbewerbs „Jugend musiziert“
Rhein-Berg/Oberberg**

Das Abschlusskonzert des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ für den Rheinisch-Bergischen Kreis hätte am 6.3.2022 im Otto-Hahn-Gymnasium stattgefunden. Aufgrund der aktuellen Lage wird dieser Termin verschoben. Das Abschlusskonzert wird am 22. Mai 2022 nachgeholt. Alle weiteren Informationen zu Termin und Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Jetzt Anträge für das Landesprogramm „Kultur und Schule“ einreichen – Frist endet am 31. März

Bis zum 31.03.2022 können Schulen in Kooperation mit Künstlerinnen und Künstlern ihre Projektdatenblätter für das Landes-Förderprogramm „Kultur und Schule“ beim Rheinisch-Bergischen Kreis einreichen. Dieses fördert künstlerische Aktivitäten von Schülerinnen und Schülern der Grundschulen bis zu den Gymnasien.

„Kultur und Schule“ wendet sich an Künstlerinnen und Künstler, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Kulturinstituten und Einrichtungen der künstlerisch-kulturellen Bildung. Sie sind dazu eingeladen Projektvorschläge zu entwickeln, die die Kreativität der Kinder fördern und das schulische Lernen durch komplementäre und kontrastierende Elemente ergänzen. Alle Anträge müssen direkt an das [Kreiskulturamt](#) geschickt werden. Den Projektdatenblättern muss ein Finanzierungsplan beigefügt werden, damit der Antrag bearbeitet werden kann. Zur Wahrung der Frist gilt der Poststempel.

Weitere Informationen zum Landesförderprogramm gibt es auf der Homepage des Rheinisch-Bergischen Kreises unter www.rbk-direkt.de/landesprogramm-kultur-und-schule.aspx.

Selbstverständlich ist auch eine Beratung online oder per Telefon möglich. Das Kulturamt ist telefonisch unter 02202 / 13-2770 oder per E-Mail unter kultur@rbk-online.de erreichbar.

Das neue Programm der Thomas-Morus-Akademie ist erschienen.

Mit rund 100 Angeboten ist das neue Programm von März bis September 2022 der Thomas-Morus-Akademie Bensberg erschienen. Auch in diesem Halbjahr möchte die Akademie mit ihren Angeboten zu Wissensvertiefung, (eigener) Standortbestimmung, Gewinnung neuer Einsichten in aktuelle kirchliche und gesellschaftliche Debatten sowie dem Erkennen neuer Handlungsmöglichkeiten beitragen.

Das Angebot bietet ein breites Themenspektrum mit interessanten Persönlichkeiten,

überraschenden Fragen, Kulturellem und Aktuellem zu Literatur und Kunst, Kirche und Gesellschaft.... Dabei versteht sich die Akademie als einen offenen Ort, an dem Raum für Interaktion, Gespräch und Partizipation besteht. Ein Ort, wo die Wirklichkeiten der Zeit in verschiedenen Veranstaltungen aufgegriffen und in neue Zusammenhänge gestellt werden. Über das umfassende Programm hinaus, bietet die Thomas-Morus-Akademie in einem weiteren Programmheft über 100 eintägige Erkundungen wie auch mehrtägige Ferienakademien zu bedeutsamen Orten der Geschichte, Kunst und Kultur im In- und Ausland an. Sie können die Programme bei der Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Overather Str. 51-53, 51429 Bergisch Gladbach, Tel. 02204 - 408472, akademie@tma-bensberg.de anfordern oder auf der Internetseite <https://tma-bensberg.de/> herunterladen.

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE



Weiterhin Einschränkungen durch die Coronaschutzverordnung

Coronaschutz - [hier kommen Sie zu den wichtigsten Informationen zu den aktuellen Regelungen](#) in Nordrhein-Westfalen.

Alle Angaben zu den Terminen stehen unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell vor Ort bei den jeweiligen Veranstaltern, ob die Veranstaltung tatsächlich stattfindet bzw. welche Zugangsregeln gelten. Die Veranstaltenden können abweichend von der CoronaSchutzVO strengere Einlassregeln, z.B. 2-G-Plus, festlegen. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz und Ihren Nachweis der Impfung/ Genesung / evtl. Testung sowie einen Lichtbildausweis mit, planen Sie genug Zeit für die Einlasskontrolle ein und beachten Sie die Hygiene- und Abstandsregeln.

Seniorenkino zeigt „BRINGS - NIX FÖR LAU“

Di. 01.03.2022 | 14:30 Uhr (Kino 1) und 15:00 Uhr (Kino 4) | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46 - 48

30 Jahre BRINGS! 30 Jahre Höhenflüge, Abstürze und Wiederauferstehungen. Rockband und Straßenköter, Karnevalskapelle und Hitmaschine. Außerdem seit 30 Jahren klare politische Kante gegen Rechts und für Toleranz und Vielfalt. In „BRINGS - nix für lau“ machen wir gemeinsam mit der Band eine intensive Reise durch ihre wechselhafte Rock'n'Roll-Biografie - zwischen dem funzeligen Schummer dreckiger Garderoben, Proberäume und Tourbusse, den kochenden Sälen des Kölner Karnevals sowie dem hellen Scheinwerferlicht der großen Bühnen von Rock am Ring bis zum Müngersdorfer Stadion.

Ein dokumentarisches Rock'n'Roll-Roadmovie mit BRINGS und überraschenden Weggefährten von Eko Fresh über Stefan Stoppok bis Carolin Kebekus über eine Band, deren Herz immer links geschlagen hat. (Quelle: Verleih)
Deutschland, 2021, 89 min, FSK 12, Dokumentarfilm / Musikfilm. Regie: Andreas Fröhlich, Wilm Huygen. Mit: Peter Brings, Stephan Brings, Kai Engel, Harry Alfter.

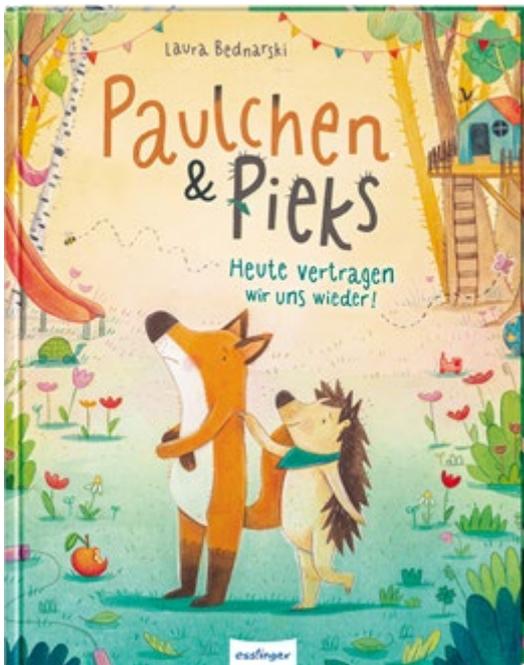


**Mit Baby ins Museum
Führung durch die Ausstellung
„Gesa Lange – Filament“**

Mi. 02.03.2022
10:30 bis 12:00 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Bild: © Kunstmuseum Villa Zanders

Jeden ersten Mittwochvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum gemeinsamen Gespräch. Eingeladen sind Eltern mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt und Führung 5,50 € pro Erwachsener. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail info@fbs-gladbach.de.



**Online-Bilderbuchkino
„Paulchen & Pieks - heute vertragen wir uns wieder“**

Mi. 02.03.2022
16:00 Uhr
Online aus der [Stadtteilbücherei Bensberg](#) über das Live-Meeting-Portal „Zoom“

Alter: 3 – 7 Jahre

Für die kostenlose Teilnahme bitte anmelden über das [Anmeldeformular](#). Zugangsdaten und Bastelanleitung werden zugeschickt.

Im Waldkindergarten teilen Igel Pieks und Fuchs Paulchen alles. Nur den Riesenpilz, den sie entdecken – den verputzt Paulchen heimlich ganz allein. Und schon ist er da: der erste Streit. Pieks ist enttäuscht und spielt lieber mit den anderen Tieren. Bis er den kleinen Fuchs ganz schrecklich vermisst. Doch dann bringt ihn Mama Igel auf eine grandiose Idee. Mit dem Bilderbuchkino werden die Bilder zum Buch „Paulchen und Pieks - heute vertragen wir uns wieder“ von Laura Bednarski im Großformat gezeigt, die Geschichte dazu wird vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats

Do. 03.03.2022

14:00 bis 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Bild: © Michael Wittassek

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Gesa Lange – Filament (30.10.2021 - 06.03.2022)
- Katharina Hinsberg - Still Lines (20.02. – 07.08.2022)
- Kabinettausstellung: Kulturstrolche GGS Gronau (22.02. – 03.03.2022)

Die Artothek ist von 16:00 – 19:00 Uhr geöffnet!



Kunstgenuss – Kunst, Kaffee und Kuchen - Führung durch die Ausstellung „Katharina Hinsberg – Still Lines“

Do. 03.03.2022

Do. 10.03.2022

jeweils 15:00 – 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Bild: © Anna Arnold

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückkehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung

stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung. 8,00 € pro Person, inklusive Eintritt, Führung, Heißgetränk & Kuchen. Anmeldung unter 02202 / 14-2304 oder info@villa-zanders.de. Für Teilnehmende ab 18 Jahren gilt 2G+.



**Öffentliche Führung durch die
Ausstellung „Katharina Hinsberg –
Still Lines“**

Do. 03.03.2022

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Anmeldung unter 02202 / 14-2304 oder
info@villa-zanders.de.

*Katharina Hinsberg, X x 4A, 2004 (Ausschnitt),
Kunstverein Wilhelmshöhe, Ettlingen. Foto:
Christian Blei, © Katharina Hinsberg VG Bild-
Kunst, Bonn 2022*

Linie und Schnitt bestimmen das Werk der Künstlerin Katharina Hinsberg (Jg. 1967), die auf vielschichtige Weise den Begriff der Zeichnung erweitert und deren Auswirkung auf den Raum untersucht. Durch unterschiedlichste Verfahren (Schneiden, Bohren, Bezeichnen mit den Fingern oder dem Stift) befragt die Künstlerin Bedingungen, Möglichkeiten und Bezüge dieser Gattung. Ausgehend von der Handzeichnung erfolgt immer eine anschließende Bearbeitung, etwa indem Hinsberg diese als Negativ- oder Positivform mit einem Messer aus dem Papiergrund befreit oder als Loch per Bohrung in einen anderen Bildträger überführt. So schafft sie Papierschnitte und plastische Arbeiten bis hin zu beeindruckenden Rauminstallationen wie einer dynamischen, aus einzelnen Kugeln durch die Räume geführten Linie. Immer wieder lässt die Künstlerin uns die Linie auf ungewohnte und überraschend neue Art und Weise erfahren: Als physische Präsenz im Raum, als Aussparung, Negativraum oder gar als Schatten.

„Lesen ohne Grenzen“

Do. 03. / 17. & 31.03.2022 | 18:00 – 19:30 Uhr | [Stadtteilbücherei Bensberg](http://www.stadtteilbuecherei-bensberg.de) | Schloßstr. 46-48

In der Stadtteilbücherei in Bensberg gibt es ein neues Angebot der Lebenshilfe Rheinisch-Bergischer Kreis und Köln-Porz e.V. „Lesen ohne Grenzen“ für Menschen mit und ohne Behinderung. Hier werden Bücher angeschaut, gelesen, oder einfach nur zugehört. Die Teilnehmenden und die Mitarbeitenden der Stadtbücherei finden gemeinsam neue Ideen, was man alles aus Texten und mit Büchern machen kann. Lesen können ist keine Voraussetzung! Wer möchte, kann gern auch eigene Bücher mitbringen.

Keine Altersbegrenzung. Die Teilnahme ist kostenlos. Informationen und Anmeldung unter mail@lebenshilfe-rbk.de oder Tel. 02205 / 894713. [Mehr...](#)



**Gerd J. Pohl in
NOSFERATU - EIN MENUETT DER
SCHATTEN**

Premiere der Theatercollage von
Gisbert Franken

Fr. 04.03.2022

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 19,00 €. Die Veranstaltung
findet im Spiegelsaal statt.

*Schauspieler Gerd J. Pohl in den Klauen des
Vampirs; Foto: Ivan Toscanelli*

Nosferatu - ein Name, der die Menschen seit Jahrhunderten in Angst und Schrecken versetzt: der Ahnherr aller Vampire. Ein Dämon, der sich vom Blut der Lebenden ernährt und in den Körper seines Opfers einzieht, damit sein böser Geist unerkannt unter den Menschen wandeln und sich immer weiter verbreiten kann.

Mit seiner Theatercollage "Nosferatu - ein Menuett der Schatten" geht Autor und Regisseur Gisbert Franken der Frage nach, woher diese unheimliche Gestalt eigentlich einst kam - und wo sie heute wohl sein könnte. Gerd J. Pohl spielt in einer Doppelrolle sowohl den Vampirjäger als auch Nosferatu selbst und stellt beim Vortrag von Gisbert Frankens Schauergeschichten einmal mehr seine stimmliche Wandlungsfähigkeit und Talent als Rezitator unter Beweis.

Die Uraufführung des Stücks im Bergischen Löwen findet an einem denkwürdigen Datum statt: Auf den Tag genau vor 100 Jahren nämlich feierte Friedrich Wilhelm Murnaus Stummfilmklassiker "Nosferatu - eine Symphonie des Grauens" in Berlin Premiere, der den Namen Nosferatu auf der ganzen Welt berühmt gemacht hat. Und selbstverständlich will Gisbert Frankens Stück auch eine Hommage an Murnaus Film und an dessen legendären Nosferatu-Darsteller Max Schreck sein.

Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen zeigt „Persischstunden“

Fr. 04.03.2022 | 19:30 Uhr | Gemeindesaal der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#) |
Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den Spielfilm „Persischstunden“.

Zum Inhalt: Im besetzten Frankreich wird 1942 der belgische Jude Gilles aufgegriffen und in ein deutsches Lager gebracht. Dort entgeht er der Hinrichtung, indem er behauptet, Perser zu sein. Diese Lüge bringt ihn in die schwierige Situation, dem SS-Offizier Koch (Lars Eidinger), der ein Restaurant im Iran eröffnen will, Farsi beizubringen. Da Gilles die Sprache

nicht beherrscht, muss er sie erfinden. Während des Unterrichtes entsteht eine besondere Beziehung zwischen den beiden. Der Film beruht auf der Erzählung „Erfindung einer Sprache“ von Wolfgang Kohlhaase.

Im Anschluss an den Film gibt es die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Eine verbindliche Anmeldung unter Tel. 0176 / 51823332 ist notwendig.

Wandering Souls - Acoustic Pop mit Einflüssen aus Country & Folk

Fr. 04.03.2022 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#) | Schlosstr. 14

Acoustic Pop mit Einflüssen aus Country & Folk... authentisch und ehrlich. Zwei Stimmen, zwei Gitarren, zwei Songwriter. Durch einen Zufall lernen sich "Wandering Souls" in einem Musikladen kennen und merken schnell, dass einfach alles harmoniert. Seit Juni 2018 sind Lorena Manz und Gerrit Witterhold nun schon auf ihrer gemeinsamen musikalischen Reise. Couch-Ticket: 19,50 €.

Kabarett an der IGP: Klavierkabarettistin Anne Folger mit „SELBSTLÄUFER“

Sa. 05.03.2022 | 20:00 Uhr | Integrierte Gesamtschule Paffrath | Borngasse 86

Parole? Selbst laufen. Nach vorn, mit Schwung und schräg. Werktreue war gestern. Anne verbindet klassische Hochkultur und scharfzüngige Kleinkunst. In ihrer Musik und ihren Moderationen erzählt sie von der Verwandtschaft zwischen den Beatles und Bach; Debussy, der in Fernost mit Apple fusioniert; vom missachteten Klavierhocker, der ein Solo gibt; von Youtube-Bloggerin Doremi, die in ihren Tutorials erklärt, wie sie sich die Lieder mit Beethoven schminkt; von Verdis posthumen Protest gegen Aida, das Kreuzfahrtimperium; von Schlagertexten mit versteckten Krankheitsbotschaften und ICE-Fahrten mit schlechtem Empfang. Fein beobachtet und in Komik verpackt. Aus der Perspektive einer Zwölfjährigen erzählt sie von der DDR, vom elitären Musikinternat und von ihrer Klavierlehrerin. Eines muss man wissen: Frau Folger kann Klavier spielen. Wie im wahren Leben. Urtext ad Libitum. Klatschen Sie doch, wann Sie wollen!

Eintritt: Normal 20,00 €; Schüler/-innen, Auszubildende 8,00 €. [Mehr...](#)



Kunst und Macht Vom Versuch der Mächtigen, sich die Kunst dienstbar zu machen

(Sa.-So.) 05. bis 06.03.2022

[Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal

Schulte Haus

Overather Str. 51-53

*Bonaparte beim Überschreiten der Alpen am
Großen Sankt Bernhard von Jacques-Louis
David, Wikipedia, gemeinfrei*

Selten ist Kunst um ihrer selbst willen entstanden. Auftraggeber aller Epochen haben vielmehr versucht, sie in ihre Dienste zu stellen und Form und Symbolik der Kunst zur Darstellung eigener Größe, Legitimation und Herrlichkeit zu nutzen. Pracht, Faszination und Sinnlichkeit künstlerischer Werke sollten die Betrachtenden beeinflussen und von Macht und Ruhm künden. Dabei verrät uns die Betrachtung der Bilder, Bauten und Objekte viel über das Selbstbild der Herrschenden und den Zeitgeist ihrer Epochen. Die Kunst dient nicht nur der Darstellung der Politik, sondern ist wesentliches Mittel ihrer Durchsetzung. Die Strategien der Machtausübung durch Kunst- und Bildwerke zeigen über lange Zeiträume hinweg erstaunliche Kontinuitäten, die auch den Wandel von Ideologien und Staatsystemen überdauern.

Das Seminar möchte anhand von Beispielen aus unterschiedlichen Kunstgattungen der Bildsprache der Macht auf die Spur kommen. Diese Beschäftigung soll auch zum Verständnis aktueller visueller und materieller Praktiken in der Politik beitragen. [Mehr...](#)



Kunst im Schaufenster
**„opjemötz- kreative
Kopfbedeckungen für den Karneval“**
Kinder- und Jugendarbeiten der
JugendArtGalerie

Die Ausstellung kann noch bis zum
06.03.2022 besichtigt werden.

[basement16](#)

Schlossstraße 16

In „normalen Zeiten“ tragen Erwachsene, Jugendliche und Kinder gemeinsam zum Gelingen der „jecken Tage“ bei. Sie organisieren sich in Vereinen, Gesellschaften oder Schulen. Mit dem Kinder-Dreigestirn, zahlreichen Kindersitzungen, Tanzgruppen, Schullzöch und vor allem zahlreiche Schulsitzungen wird das Brauchtum an die nächsten Generationen weitergegeben. Beim Karneval treffen aber auch Tradition und Jugendkultur aufeinander. Um beides miteinander zu vernetzen, rief die JugendArtGalerie in vergangenen Jahren zur Kunstaktion "opjemötz" auf.

Seit dem 22. Februar zeigt das basement16 eine Auswahl der innovativen Mützen, zum Anschauen, Freuen und zum Hoffnung machen auf kommende Zeiten. Aber auch in diesem „karnevalsbefreiten“ Jahr können die jüngsten Jecken kreativ werden. Wer Lust hat, fotografiert das Schnittmuster ab und setzt einen eigenen Entwurf um. Das Foto der fertigen Mütze kann man an uns zurückschicken (marlissauer@web.de). Die schönsten Fotobeträge stellen wir aus. Viel Spaß beim Schauen und Machen!



Sonntags-Atelier
Kreativ-Workshop für alle
Altersgruppen

So. 06.03.2022
11:00 - 13:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Bild: © Kunstmuseum Villa Zanders

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selber Kunst zu machen. In einer kreativen und inspirierenden Atmosphäre kann man den eigenen Vorstellungen nachgehen und Freude am Gestalten entdecken. Jeden ersten Sonntag im Monat besteht die Möglichkeit, sich von Künstlern und Künstlerinnen Anregungen zu holen und verschiedene Materialien und Techniken kennenzulernen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen! Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt. Mitmachen können Alle. Anmeldung erforderlich unter 02202 / 14-2304 oder info@villa-zanders.de. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien 12,00 €.



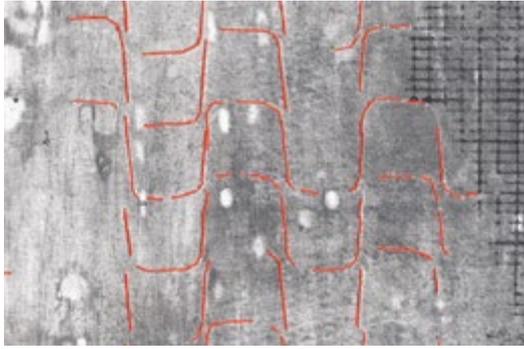
Öffentliche Führung
Papier – vom Handwerk zum
Massenprodukt

So. 06.03.2022
So. 20.03.2022
14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)
[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Bild: © LVR-Industriemuseum

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Die Teilnehmenden erfahren, wie Papier in Vergangenheit und Gegenwart hergestellt wurde. Das Schöpfen von Papier wird vorgeführt und die Besucher können die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen. Bitte keine Gruppen! 3,50 €, Kinder/Jugendliche frei. Anmeldung möglich über kulturinfo rheinland unter Tel. 02234 / 9921-555, per Mail: info@kulturinfo-rheinland.de oder über den [Webshop](#).



Finissage der Ausstellung

„Gesa Lange – Filament“

Künstlerinnengespräch mit Gesa Lange
und Dr. Petra Oelschlägel

So. 06.03.2022

17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Barn (Ausschnitt), 2020, Bleistift, Graphit, Garn
auf Leinwand*

Die Hamburger Künstlerin (Jg. 1972) zeigt in der Ausstellungsreihe Wandelhalle, die sich der Zeichnung widmet, ihre großformatigen Grafitarbeiten sowie gestickte Zeichnungen. In vollkommen unökonomischer Art bedeckt sie ihre grundierten Leinwände mit unzähligen Schichten von Graphit, das sie dann in aufwendigen Arbeitsgängen wieder mit dem Radiergummi, Schwamm oder Schmirgelpapier abnimmt, um sich einem immateriell erscheinenden Bildgrund zu nähern. Ihre abstrakten Bildwelten künden von Emotionen, Grenzen und Räumen, die zeitlos aus dem Gestern, Heute oder Morgen aufscheinen.

In der Gruppe der gestickten Zeichnungen umschließt der Stickfaden die Leinwand. Hier kontrastieren die Präzision grafischer Raster und Muster mit den minimalen Verschiebungen der Bearbeitung von Hand sowie der poetisch auslaufenden Fäden. Ihre Werke, die einen Dialog mit dem Raum eingehen, fordern den Betrachter, den von Lange vorbereiteten Dialog fortzusetzen.

Anmeldung erforderlich unter 02202 / 14-2304 oder info@villa-zanders.de. Teilnahmegebühr: 6,00 € / 3,00 € für Schülerinnen und Schüler, Azubis, Studierende.



NOSFERATU - EINE SYMPHONIE DES GRAUENS

Legendärer Stummfilmklassiker endlich
wieder auf großer Kinoleinwand

Mo. 07.03.2022

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

*Max Schreck als Vampir Graf Orlok im
Stummfilmklassiker "Nosferatu - eine Symphonie
des Grauens"; Foto: Murnau-Stiftung Wiesbaden*

Mit seinem am 4. März 1922 erstmals aufgeführten Spielfilm „Nosferatu - eine Symphonie des Grauens“ schuf Regisseur Friedrich Wilhelm Murnau nicht nur die erste Verfilmung von Bram Stokers Roman „Dracula“, sondern einen Meilenstein deutscher und internationaler

Kinogeschichte. Anlässlich des 100. „Geburtstags“ des berühmten Vampirs bietet der Bergische Löwe nun die seltene Gelegenheit, den Film in einer hervorragend restaurierten Fassung auf großer Leinwand zu bestaunen. Zu hören ist eine Rekonstruktion der Originalmusik von Hans Erdmann. Im Anschluss an die Vorführung gibt es ein Werkstattgespräch mit Nosferatu-Theaterdarsteller Gerd J. Pohl und dem Filmexperten Bernd Franco Hoffmann. Eintritt: 5,00 €.



I AM FARKHUNDA | Tanztheater Solo von Bibiana Jiménez | 24METERHOCH | Theater der Keller
Foto: MEYER ORIGINALS, www.meyeroriginals.com

„Frau sein“

Veranstaltung zum Internationalen Frauentag der [Gleichstellungsstelle Stadt Bergisch Gladbach](#)

Di. 08.03.2022

13:30 Uhr

Konrad-Adenauer-Platz

bei schlechtem Wetter im

Kunstmuseum Villa Zanders

Bibiana Jiménez, „I am Farkhunda“, Foto: © Meyer Originals

Anlässlich des Internationalen Frauentages lädt die Gleichstellungsstelle der Stadt Bergisch Gladbach ein zu einer Tanz- und Musikperformance.

Frau sein bedeutet auch im Jahr 2022 immer noch in irgendeiner Form Gewalt zu erfahren, eingeschränkt zu sein und sich nicht frei entfalten zu können. Die Tänzerin und Choreografin Bibiana Jiménez macht dieses „Angewunden-sein“ zusammen mit der Cellistin, Sängerin und Performancekünstlerin Marei Seuthe geradezu handgreiflich erlebbar. Im Zentrum der Performance steht eine orangefarbene Parkbank – die keinen Platz für Gewalt bietet! Den Flyer zur Veranstaltung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Islamismus? Nein, danke! - Wege in den Islamismus

Vortrag von Wegweiser Bergisch Gladbach, AWO Rhein-Oberberg e.V.

Di. 08.03.2022 | 19:00 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Lange beherrschte der Islamismus die Medienlandschaft in Deutschland. In den letzten Jahren ist es jedoch zunehmend ruhiger um das Thema geworden - die Akteurinnen und Akteure selbst sind es allerdings nicht. Dabei ist die Radikalisierung junger Menschen in Deutschland kein importiertes, sondern ein deutsches Phänomen. Radikale Islamistinnen und Islamisten nutzen Narrative, die gezielt junge, in Deutschland sozialisierte Menschen ansprechen. Sie nutzen jugendkulturelle Aspekte und beziehen sich auf aktuelle Ereignisse, die eng mit der Lebensrealität vieler Jugendlicher verknüpft ist. So werden z. B. Diskriminierungs- und Rassismuserfahrungen missbraucht, um Jugendlichen einen globalen Kampf des "Westens" gegen "den Islam" zu propagieren.

Diese Veranstaltung bietet eine Einführung in mögliche Radikalisierungsprozesse von Jugendlichen. Welche Faktoren können die Radikalisierung junger Menschen begünstigen und wie kann man diesen entgegenwirken?

Kostenfrei.

Finde Deine authentische Stimme – Online-Kurs

Di. 08.03. / 15.03. / 22.03. / 29.03. / 05.04.2022, 19:00 – 20:00 Uhr | [THEAS Theaterschule & Theater](#)

Stimme, Stimmfaltung und Stimmgesundheit ist nicht nur für Menschen in Sprechberufen aller Art sehr wichtig und hilfreich, auch im Alltag ist es erleichternd „gehört zu werden“. Und eine ökonomisch genutzte und frei schwingende Stimme ist für Sprechende und Zuhörende eine Wohltat. Dieser Kurs richtet sich an alle Menschen, die ihre Stimme neu entdecken, gesunde Gewohnheiten etablieren und neue Klänge in sich erleben möchten. Dozentin: Daniela Dingfeld. Gebühr: 45,00 €.



Max-Bruch-Jazz-Club

Do. 10.03.2022

19:30 Uhr

[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)

Studio – Raum 010

Langemarckweg 14

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule legt ein neues Format auf: Am 10. März präsentiert sich eine Formation, die fast ausschließlich aus Lehrkräften der Musikschule besteht und musikalische Interessen verbindet, den Jazz. Antonello Simone am Akkordeon, Epaminondas Ladas als Gitarrist, der Bassist Andre de Cayres und Klaus Schlossmacher mit Perkussionsinstrumenten musizieren mit dem Schlagzeuger Marcel Wasserfuhr im Studio des Musikschulgebäudes. Der Fachbereichsleiter für Jazz ist Marcel Wasserfuhr, E-Mail: marcelwasserfuhr@gmx.de. Wir bitten um Anmeldung unter 02202 / 250370. Der Eintritt ist frei, für Spenden geht ein Hut herum.



Kultkino präsentiert: Nomadland

Do. 10.03.2022

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Bei der Oscarverleihung 2021 hat Nomadland in drei Kategorien, darunter Bester Film, Beste Regie und Beste Hauptdarstellerin den Oscar erhalten.

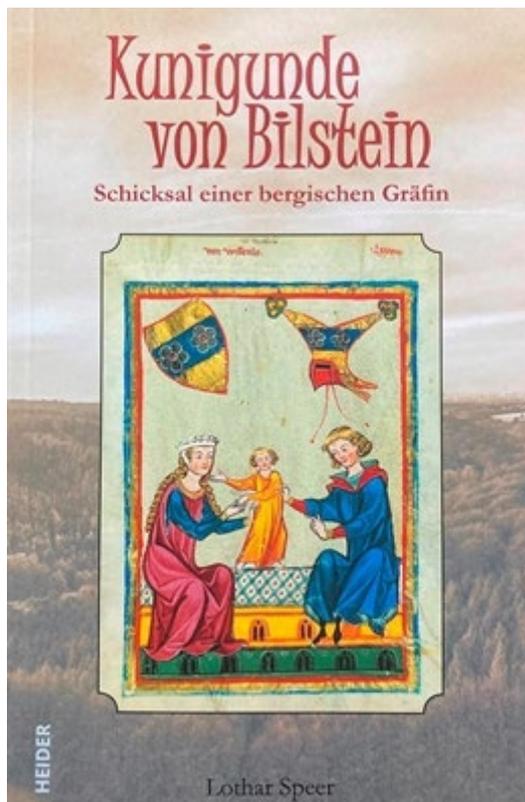
Fern (Frances McDormand) hat vor einiger Zeit ihren Mann verloren, aber dennoch ist sie in dem gemeinsamen Haus in Empire, Nevada wohnen geblieben. Nun allerdings hat die United States Gypsum Corporation, ein Baustoffhersteller und der einzige große Arbeitgeber der Kleinstadt, dichtgemacht und es gibt keine Jobs mehr. Nicht einmal eine Postleitzahl hat Empire mehr, weswegen Fern in ihrem kleinen Transporter lebt, durch die Vereinigten Staaten fährt und sich von Job zu Job treiben lässt. Sie besteht allerdings darauf, dass sie nicht obdachlos, sondern einfach nur hauslos ist. Fern könnte aufgrund ihrer Qualifikationen jederzeit wieder ein normales Leben führen, doch sie bevorzugt das Leben auf der Straße mit seiner Freiheit, den anderen Menschen und den vielen Bekanntschaften, die man irgendwann wiedertrifft. So arbeitet sie etwa in einem Versandlager, bei der Ernte oder in einer Wohnwagensiedlung...

Zum Talk hat Doro Dietsch Stephan Dekker als Geschäftsführer der GL Service GmbH eingeladen; diese ist neuerdings Betreiber des Wohnmobil-Platzes in Paffrath. Herr Dekker wird uns erzählen, wie der Platz angenommen wird, wie die ersten Erfahrungen sind, die er mit dem Platz gemacht hat und was sie dort noch vorhaben. Eintritt: 5,00 €.

Royal Opera House 2021/22: Rigoletto

Do, 10.03.2022 | 20:15 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46 - 48

Oliver Mears, der Direktor der Royal Opera, siedelt seine Inszenierung in einer unbarmherzigen Welt der verschwenderischen Dekadenz, der Korruption und des gesellschaftlichen Verfalls an. Bei seiner ersten Inszenierung für sein eigenes Ensemble versetzt Mears Verdis Meisterwerk in die moderne Welt. In Verdis mitreißender Oper Rigoletto, die von Sir Antonio Pappano dirigiert wird, liegen Macht und Unschuld sowie Schönheit und Hässlichkeit im Widerstreit. Mit dieser besonderen Vorführung von Verdis Rigoletto feiert diese Oper ihr 171. Jubiläum seit ihrer Premiere im Jahr 1851. JUBILÄUMSVORFÜHRUNG - es handelt sich um eine Aufzeichnung von September 2021. Gesungen auf Italienisch mit deutschen Untertiteln (180 min. einschließlich einer Pause). Mit: Carlos Álvarez, Liparit Avetisyan, Lisette Oropesa.



Kunigunde von Bilstein
Auf den Spuren einer bergischen Gräfin
Autoren-Lesung mit Lothar Speer

Fr. 11.03.2022

19:30 Uhr

[Begegnungscafé Himmel un Ääd](#)

Altenberger Dom-Straße 125

Eintritt frei – Spende erwünscht

Online-Anmeldung: www.himmel-un-

[aeaed.de/angebote/veranstaltungsanmeldung/](http://www.himmel-un-aeaed.de/angebote/veranstaltungsanmeldung/)

Voranmeldungen haben Vorrang beim
Einlass.

In Kooperation mit dem Katholischen
Bildungswerk Rhein-Berg.

Bergisch Gladbacher Stadtgeschichte - Zu ihrer Hochzeit erhält die historische Figur der 1077 geborenen Gräfin Kunigunde von Bilstein unter anderem auch die Burg Bensberg, deren Reste heute in das Bensberger Rathaus integriert sind. Denn, und das ist mittlerweile historisch belegt, die Burg war nicht von Beginn an in den Händen der Grafen von Berg, sondern eben im Besitz des Bilsteinschen Geschlechts.

Dr. Lothar Speer, Historiker, Lehrer, ehemaliger Fachbereichsleiter für Schule, Kultur und Sport der Stadt Bergisch Gladbach und ehemaliger Vorsitzender des Stadtverbandes Kultur schildert in seinem ersten historischen Roman anhand von wissenschaftlich belegten Fakten und fiktionalen Geschichten die hiesigen Lebensverhältnisse im Mittelalter. Er erzählt das Leben einer außergewöhnlichen Frau, die viel mit der Bergisch Gladbacher Stadtgeschichte zu tun hat. Auf spannende Art erfahren wir, wie Kunigunde ihre erste Reise zur Burg Bensberg antritt, wie sie die Herrschaft dreier deutscher Kaiser erlebt, wie das Bergische Land unter einer Hungersnot leidet und wie das Dorf Paffrath durch den Kölner Bischofsstuhl gegründet wird. So bringt Lothar Speer lokale und überregionale Geschichte zusammen, verknüpft sie mit erfundenen Handlungssträngen und schafft so einen faszinierend realistisch wirkenden Einblick in die Zeit von Rittern, Grafen, Zofen und Familienfehden.

Couch-Theater: ZWEI WAAGERECHT

Eine Beziehungskomödie von Jerry Mayer mit Kirsten-Annika Lange und Markus Veith

Fr. 11.03.2022 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#) | Schloßstr. 14

Die Zugfahrt von San Francisco nach Bay Point dauert eine Stunde und dreiundzwanzig Minuten. Ein Mann und eine Frau begegnen sich im selben Abteil. Sie lösen das gleiche Kreuzworträtsel. – Eine ganz harmlose Situation, möchte man meinen. Doch so zaghaft und oberflächlich die Unterhaltung zwischen den beiden beginnt, je mehr ihre Wortgitter sich

füllen, um so gelöster, intensiver, persönlicher wird ihr Gespräch. Im wahrsten Sinne des Wortes gibt ein Wort das andere. Sie scherzen und necken, zerlegen und vervollständigen, helfen und hindern sich. Ihre Fassaden bröckeln und gestatten Einblicke in rätselhafte Tiefen: Welche Bedeutung haben Glückssitze? Wie beherrscht man die Kunst des Um-die-Ecke-Denkens? Was ist das Geheimnis der Sonette von Petrarca? Wer nutzt Bleistifte und wer Kugelschreiber? Warum sagen Menschen ‚Bingo!‘ Und wie nennt man Leute, die im Kreis fahren?

Eine Stunde und dreiundzwanzig Minuten. So lange haben sie Zeit, um ihre ganz eigenen Rätsel zu lösen und womöglich das Lösungswort zu finden. -Zwei waagrecht: Innige Zuneigung mit fünf Buchstaben.

Alle Rechte liegen beim AHN & SIMROCK Bühnen- und Musikverlag GmbH.

Couch-Theater-Ticket: 29,00 €.



HAPPY BIRTHDAY NANO

Fr. 11.03.2022, 20:00 Uhr

Sa. 12.03.2022, 16:00 / 18:00 & 20:00
Uhr

So. 13.03.2022, 18:00 Uhr

[THEAS Theater](https://www.theas.de)

Jakobstr. 103

Foto: © Kristin Trosits

Aufgrund der Covid-19-Pandemie musste das Junge Ensemble 2020 neue Wege gehen. Mit „HAPPY BIRTHDAY NANO“ zeigte das JE am THEAS Theater seinen ersten eigenen Theaterfilm zum Thema Müll, Nachhaltigkeit, Ressourcen. Hierum geht es: Nano feiert seinen 444. Geburtstag. Leider kann er sich weder an seine Vorfahren noch an seine Entstehung erinnern. Die junge Wissenschaftlerin Jolina hilft seinem Gedächtnis auf die Sprünge und begibt sich mit ihm auf die Spuren seiner Herkunft. Nano erfährt allmählich wie er in Nanoplastik zerfallen ist, dass er eigentlich mal eine Duschgel-Flasche war und dass er in dem Leben der fünfzehnjährigen Bente die Hauptrolle spielte. Er muss aber auch feststellen, dass sein Dasein der Umwelt erheblich schadet. Diese Erkenntnis lässt ihn zu einer außergewöhnlichen Maßnahme greifen.

Eintritt: 5,00 €. Karten-Reservierungen per E-Mail: theater@theas.de oder telefonisch unter 02202 / 92765015.



Kunstlabor: Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Sa. 12.03.2022

14:00 – 17:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Teilnahme kostenfrei!

Bild: © Kunstmuseum Villa Zanders

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe. Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Martin Böer und Adile Funk helfen dir bei der Themenfindung und der künstlerischen Umsetzung. Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives Kunstangebot, das sich an alle Menschen mit und ohne Behinderung richtet. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: [#kunstlaborvillazanders](#).

Anmeldung erforderlich unter info@villa-zanders.de oder 02202 / 14-2334.

Kerry Mountain's Groove - Irish Folk Night

Sa. 12.03.2022 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#) | Schloßstr. 14

"We are Irish not because we were born in Ireland, but because Ireland was born in us." Mit irischen Songs, Instrumentalstücken und gefühlvollen Balladen lassen Kerry Mountain's Groove die Couch zu einem Stückchen Irland werden. Dazu ein Kilkenny oder ein Guinness, und der Irish Folk Abend ist perfekt. Couch-Ticket: 22,50 €.



„Verachtet mir die Meister nicht, und ehrt mir ihre Kunst!“

**Cranach - Grünewald - Altdorfer:
Dürers geniale Kollegen**

(Sa.-So.) 12. bis 13.03.2022

[Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal

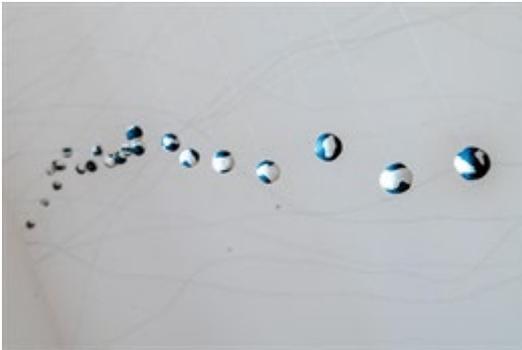
Schulte Haus

Overather Str. 51-53

Bild: Dürers Kollegen: © Wikimedia gemeinfrei

Albrecht Dürer aus Nürnberg ist der Fixstern der Altdeutschen Malerei. Um ihn herum arbeiteten zwischen 1450 und 1550 eine Vielzahl weiterer Meister, die die gotische Tafelmalerei mit ihren Goldgründen überwinden, mehr oder weniger stark die Elemente der italienischen Renaissance in ihr Werk integrieren und diese zuletzt bis ins Manierierte fortführen. Männer wie Martin Schongauer oder der Hausbuchmeister legen im Südwesten des Reiches den Grundstein dieser Blüte, Matthias Grünewald, Albrecht Altdorfer und Hans Baldung Grien ragen durch ihren Personalstil heraus. Die Künstlerfamilie Cranach prägt zuletzt ein ganzes Zeitalter mit ihren Altären und Graphiken zwischen Reformation und Katholizismus.

Die Thomas-Morus-Akademie lädt Sie ein, sich zusammen mit Dr. Andreas Thiel in diesem Seminar mit den Altdeutschen Meistern im Süden und Osten des Alten Reiches zu beschäftigen. Dürer, dem im vergangenen Jahr ein eigenes Seminar gewidmet war, wird immer wieder eingewoben sein in die Fragen zu Stil und Ikonographie der Malerei. Allein die stark an Flandern orientierte Kunst am Niederrhein und in Köln bleibt ausgespart. [Mehr...](#)



Dialog mit dem Original
Katharina Hinsberg - Linie im Raum

So. 13.03.2022

11:00 – 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Katharina Hinsberg, Linie im Raum, 2022,
handgeformte Knetekugeln, Nylon, Foto:
Christian Blei, © Katharina Hinsberg VG Bild-
Kunst, Bonn 2022*

Im Mittelpunkt des jüngsten Vermittlungsformates des Kunstmuseum Villa Zanders steht die intensive gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Kunstwerkes in der aktuellen Ausstellung: In einem moderierten ca. einstündigen Gespräch soll im Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand eines einzelnen Werkes eine intensive Betrachtung in der Tiefe und ein dialogischer Austausch angeregt werden – nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier und Freude am Austausch erwünscht. Die Teilnahme ist im Museumseintritt enthalten. Anmeldung erforderlich unter 02202 / 14-2304 oder info@villa-zanders.de.

Westafrikanisches Trommeln im Djembe- und Doundoun-Ensemble

Workshop für Menschen mit und ohne Trommelerfahrung

So. 13.03.2022 | 11:00 – 17:00 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Trommeln bedeutet Kraft, Lebensfreude, Spontanität und Entspannung. Nach einer Einführung in die Spieltechnik tauchen Sie in die Welt kraftvoll-erdiger westafrikanischer

Rhythmen ein: Im traditionellen Ensemble spielen Sie mit Djembes, Doundoun-Basstrommeln und Glocken. Spontan können sich dabei eigene Rhythmen in Richtung Funk und HipHop oder auch Orient und Karibik entwickeln. Ein Percussion-Play-Day als Kraftquelle für den Alltag - auch für diejenigen, die Kontakt zu regelmäßigen Trommelangeboten suchen.

Thomas Bräutigam ist freiberuflicher Perkussionist, Ergotherapeut und Tischler mit eigener Trommelschule und -werkstatt. Sein Motto: Viva la musica antidepressiva! Selbst gebaute Trommelunikate in Profi-Qualität werden gestellt.

Bringen Sie bitte einen Mittagsimbiss mit. Kursgebühr: 44,00 €, Kursnummer: GG204613A.



Bach "Goldberg-Variationen"

Mit Benedek Horváth (Klavier)

So. 13.03.2022

18:00 Uhr

Singgewimmel

Wilhelm-Klein-Str. 18-20

Eintritt mit Voranmeldung unter singgewimmel@gmail.com. Karten an der Abendkasse 20,00 € / 10,00 €.

Die Goldberg-Variationen sind eins von den Stücken, das ein Trostspender für jeden Zuhörer und eine Herausforderung für jeden Ausführenden ist. Der Legende nach für den Bach-Schüler Namens Goldberg komponiert, der durch sein Spiel die schlaflosen Nächte seines Patronen, des russischen Gesandten am Dresdner Hof, Grafen Keyserlingk, lindern sollte.

Seniorenkino zeigt „SUPERNOVA“

Di. 15.03.2022 | 14:30 Uhr (Kino 1) und 15:00 Uhr (Kino 4) | [Cineplex Bensberg](https://www.cineplex.de) |

Schlossstr. 46 - 48

Zwanzig Jahre sind Sam und Tusker ein Paar und ihre Liebe ist lebendig wie am ersten Tag. Doch seit bei Tusker eine Demenz diagnostiziert wurde, hat sich ihr Leben verändert. Um ganz für Tusker da sein zu können, hat Sam seine erfolgreiche Karriere als Pianist aufgegeben. Nun wollen die beiden die Zeit, die ihnen bleibt, gemeinsam auskosten. In ihrem alten Wohnmobil brechen sie zu einer Reise auf, um Freunde, Familie und wichtige Orte ihrer Vergangenheit zu besuchen. Unterwegs beginnen ihre individuellen Vorstellungen von der Zukunft zu kollidieren. Sam und Tusker müssen sich der unvermeidlichen Frage stellen, was es bedeutet, einander zu lieben im Angesicht einer unheilbaren Krankheit. (Quelle: Verleih)

Großbritannien, 2020, 96 min., FSK 12, Drama. Regie: Harry Macqueen. Mit: Colin Firth, Stanley Tucci, Sarah Woodward.



„In Memoriam Viola Kramer (1941-2021)“

Erinnerung an eine engagierte
Künstlerin

Vernissage

Di. 15.03.2022

19:00 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

„Der Prozess des Gestaltens ist mein Weg des Selbstaudrucks in der Auseinandersetzung mit der Welt, meinen Wahrnehmungen und Reflexionen, Erlebnissen, Erinnerungen: Sei es durch meine Keramikskulpturen, Holzschnitten oder Videoarbeiten.“ (Viola Kramer).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Dauer der Ausstellung: 15.03. – 08.04.2022, montags bis freitags 8:00 bis 21:00 Uhr.

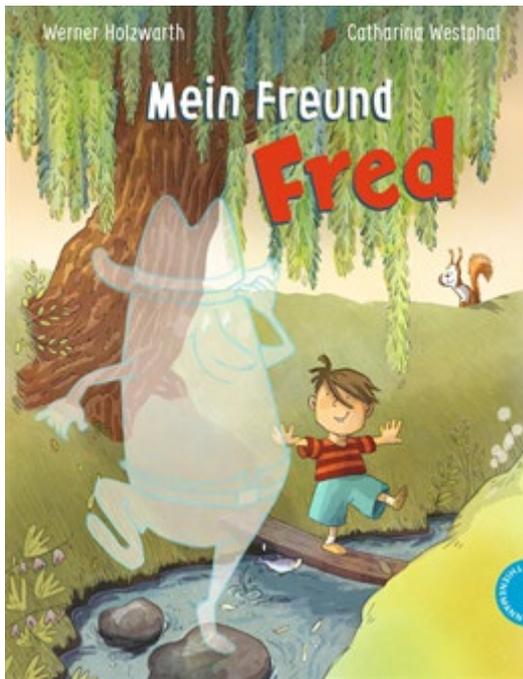
Gläbbicher Quiz Abend - Teste dein Wissen im Team

Mi. 16.03.2022 | 19:00 – 21:00 Uhr | Gemeindesaal „Engel am Dom“ der ev. Gnadenkirche | Hauptstr. 256 a

Bildet mit Freunden ein Team von 2 bis 6 Menschen, überlegt euch einen Teamnamen und meldet euch an. Fragen in unterschiedlichen Formaten wie Multiple Choice, Jahreszahlen, Fotos zuordnen, schätzen und mehr müssen gemeinsam beantwortet werden. Themen aus Sport, Kultur, Wissenschaft, Politik, Geographie und aktuelle Ereignisse. Spaß ist garantiert dabei. Eintritt 3,00 € pro Person.

Anmeldung unter E-Mail: bergisch.gladbach@tdh-ag.de; bitte Namen der Teilnehmer und insbesondere Teamnamen angeben.

Veranstalter: [terre des hommes Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach](#), c/o Dr. Renate Vorwerk, Tel. 02202 / 951581.



**Online-Bilderbuchkino
„Mein Freund Fred“**

Fr. 18.03.2022

15:00 Uhr

Online aus der Stadtbücherei
Paffrath über das Live-Meeting-Portal
„Zoom“

Alter: 4-7 Jahre

Für die kostenlose Teilnahme bitte
anmelden unter

paffrath@stadtbuecherei-gl.de.

Die Zugangsdaten und die
Bastelanleitung werden zugeschickt.

Eine fröhliche Vorlesegeschichte rund um einen unsichtbaren Freund für Kinder ab 4 Jahren. Fred ist ein ganz besonderer Freund. Mit Fred kann man die höchsten Lego-Türme bauen, Fred hat vor nichts und niemandem Angst und wenn er will, dann kann Fred auf den Mond fliegen. Und was das Beste ist: Fred ist unsichtbar! Mit dem Bilderbuchkino werden die Bilder zum Buch "Mein Freund Fred" von Werner Holzwarth und Catharina Westphal im Großformat gezeigt, die Geschichte dazu wird vorgelesen.

Buschiaden... und andere Schmeicheleien

Wilhelm-Busch-Abend mit Markus Maria Winkler und Jürgen Wegscheider

Fr. 18.03.2022 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#) | Schloßstr. 14

Wilhelm Busch ist zweifelsohne der Klassiker des Humors. Mit seinen Geschichten und Gedichten sorgt er für Lachen bei Jung und Alt. Das Publikum erwartet eine breite Auswahl von Hänschen Däumeling, Max und Moritz, Die Fliege bis zur Kritik des Herzens und vielem mehr. Hinter seinen Versen und Geschichten verbirgt sich sehr viel Philosophisches und Weltkluges. Die beiden Münchner Schauspieler Markus Maria Winkler und Jürgen Wegscheider stöberten in Buschs Schatztruhe und präsentieren Ausgewähltes aus seinem Schaffen. In schneller Folge servieren sie turbulente Geschichten, feinsinnige Verse und skurrile Pointen. Couch-Ticket: 22,50 €.



We rock Queen Tribute Konzert

Best of Queen! – The Show must go on!

Fr. 18.03.2022

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 35,00 € | 32,00 € | 29,00 € |
25,00 €

We Rock Queen spielt in einem ca. 2,5 bis 3-stündigen Konzert die bekanntesten Songs von Queen, einer Band, die damals, wie heute die Musikwelt bewegt und sie bis heute geprägt hat. Freddie Mercury galt als einer der bedeutendsten Rocksänger seiner Zeit. Mit seiner Band Queen mischte er über 20 Jahre ganz oben in den Hitparaden mit und präsentierte uns eine Reihe unvergesslicher Welthits. Mit Hits wie „I Want To Break Free“, „Radio GaGa“, dem grandiosen „We Will Rock You“ oder „I Want It All“ und „We Are The Champions“ wird das Konzert selbst für anspruchsvolle Queen-Anhänger zu einem ganz besonderen und unvergesslichen Erlebnis.



»Bergischer Beethoven« oder »Holländischer Mozart«: Zum 250. Geburtstag von Johann Wilhelm Wilms

Musikseminar mit Siegfried R. Schenke

Sa. 19.03.2022

15:00 – 17:30 Uhr

[Kath. Bildungswerk](#) / Laurentiushaus

Laurentiusstr. 4-12

*Grafik: Vera Zimmerfeld i. A. d. Internationalen
Johann Wilhelm Wilms-Gesellschaft e. V.*

Ein Jahr nach Ludwig van Beethoven wurde in Witzhelden ein nicht minder hochmusikalischer Junge geboren: Johann Wilhelm Wilms. Beide waren Pianisten, Johann auch Flötist, beide Komponisten, und beide verließen ihre Heimat, um in einer Musikmetropole beruflichen Erfolg zu haben: Ludwig ging nach Wien, Johann W. nach Amsterdam. Der

Unterschied: Ludwig ist heute weltberühmt, Johann fast vergessen. Doch es lohnt sich, dass wir uns an Wilms erinnern.

In einem Musikseminar anlässlich Jan Wellem Wilms' 250. Geburtstag (sowie seinem 175. Todestag im Juli) soll er mit seiner Musik vorgestellt werden. Wir werden im Vergleich mit Mozart und Beethoven herausfinden, was die Komponisten biographisch und musikalisch eint - und was sie unterscheidet.

Gebühr 7,50 €, Kursnummer 2212760025. Anmeldung beim [Katholischen Bildungswerk](#).

Der ReimBerg Slam - Open Air

Sa. 19.03.2022 | 16:00 Uhr | auf der Terrasse des [Q1 Jugend-Kulturzentrums](#) | Quirlsberg 1
Auch im März geht es Open Air beim ReimBerg Slam weiter! So empfangen wir wieder auf der Terrasse des Q1 Jugend-Kulturzentrums ein tolles Slammerlineup. Start ist schon um 16 Uhr, für ausreichend Wärme sorgen unser Tee-, Glühwein- und Punschangebot, eine leckere Gulaschsuppe sowie zwei Heizstrahler! Konkret freuen wir uns auf die Slammerinnen und Slammer: Birte Stolte, Richie Minus Eins und Stephan Sandkühler! Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Weitere Infos unter: www.facebook.com/ReimBergSlam.



„Wasser Wunder Welt“ Frühjahrskonzert der RBB Bensberg

Sa. 19.03.2022

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Unter dem Motto „Wasser Wunder Welt“ steht das diesjährige Frühjahrskonzert der Rheinisch Bergischen Bläserphilharmonie Bensberg e.V.

In diese Wunderwelt des Wassers taucht das Orchester unter der Leitung von Andreas Hilner mit seinem Publikum in die großen Weltmeere ein. Dort erlebt man die fantastischen Wasserlandschaften, lässt sich von Meerjungfrauen verführen, begegnet dem schrillen Seeräuberkapitän Jack Sparrow, segelt auf finnischen Seen, strandet auf einsamen Inseln und setzt sich mit den Stürmen und Wellen auf hoher See auseinander. Das gemeinsame „Seeabenteuer“ wird untermalt von vielfältigen Musikbeiträgen wie „Fluch der Karibik“ von Hans Zimmer, Disneys „Little Mermaid“ von Alan Menken, dem Musical „South Pacific“ von Richard Rodgers oder „Finlandia“ von Jean Sibelius.

Die Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg freut sich über viele Besucher, die nach zweijähriger Konzertpause mit ihr die „Wasser Wunder Welt“ im Bergischen Löwen erleben wollen. Die schönen Klänge werden die Zuhörer garantiert noch lange begleiten und die Lust und Freude auf die Musik und das Element Wasser wecken.

Karten für das Konzert können für den Preis von 15,00 €/ ermäßigt 8,00 € (zzgl. Gebühren) an der Theaterkasse des Bürgerhauses Bergischer Löwe, bei den Orchestermitgliedern und an der Abendkasse erworben werden.

Weitere Infos beim 1. Vorsitzenden Hermann Juli: 02204/63360 oder www.rbb-bensberg.de.

Jürgen B. Hausmann – „Jung, wat biste groß geworden!“ | Das Jubiläumsprogramm

Sa. 19.03. & So. 20.03.2022 | jeweils 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#) | Schlosstr. 14

Seit 20 Jahren begeistert Jürgen B. Hausmann nun schon mit seinem wunderbaren Kabarett "direkt von vor der Haustür". Das möchte der Kabarettist natürlich auch mit dem Publikum feiern - mit seinem Jubiläumsprogramm „Jung, wat biste groß geworden!“. Herrlich überdreht und doch wie aus dem Leben gegriffen - Hausmann hat seine Beobachtungen und Erfahrungen wieder einmal in urkomische Anekdoten verpackt. Sein Kabarett entspringt direkt den Wohnzimmern, Vereinsheimen und Hobbymärkten unseres Landes, seine Figuren stammen aus der Familie, von nebenan oder laufen ihm zufällig über den Weg. Und die Reaktionen im Publikum offenbaren, dass sich wohl der ein oder andere wiedererkennt ... Gerade darin liegt die große Stärke von Jürgen B. Hausmann. Denn dank seiner ausgezeichneten Beobachtungsgabe und seines Gespürs für Komik verwandelt der Kabarettist alltägliche Situationen und Menschen wie Du und ich in treffsichere, amüsante Geschichten und echte Originale. Couch-Ticket: 39,50 €.



NOSFERATU – Ein Film wie ein Vampir

ARTE-Dokumentation und Werkstattgespräch mit Regisseur Eric Brinkmann und Schauspieler Gerd J. Pohl

Sa. 19.03.2022

20:00 Uhr

[THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Foto: © Helga Niekammer

Anlässlich des 100. „Geburtstages“ von „Nosferatu“ hat der Fernsehsender ARTE eine abendfüllende Dokumentation über die Entstehungsgeschichte des Films und seine weitreichenden Auswirkungen auf die moderne Kultur bis hinein in die heutige Zeit produziert, die teilweise auch in Bergisch Gladbach gedreht wurde: bei den Proben nämlich zum neuen Theaterstück "Nosferatu – ein Menuett der Schatten" von Gisbert Franken. Der ARTE-Beitrag "Nosferatu – ein Film wie ein Vampir" wird nun im THEAS Theater öffentlich vorgestellt. Der Autor und Regisseur der aufwendigen Dokumentation, Eric Brinkmann, und der Darsteller des neuen Theaterstücks, Schau- und Puppenspieler Gerd J. Pohl, werden anwesend sein und im Rahmen eines Werkstattgesprächs über ihre Arbeiten sprechen und sich den Fragen der Zuschauer stellen. An diesem Abend werden außerdem vier „Nosferatu“-Originalgemälde ausgestellt, die Albin Grau, der Kostüm- und Kulissenbildner des Stummfilms, im Spätherbst 1921 nach Szenenbildern des gerade erst vollendeten Stummfilms geschaffen hat – ein filmhistorischer Schatz, wie man ihn nur selten zu sehen bekommt.

Der Eintritt ist frei, um großzügige Spenden zugunsten des THEAS Theaters und der Theaterschule e.V. und zur Deckung der Kosten wird gebeten. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail: theater@theas.de oder telefonisch unter 02202 / 92765015.



FAMILIENGESCHICHTEN
UND FRÄULEINWUNDER

Familiengeschichten und Fräuleinwunder Literatur der 2000er Jahre

(Sa.-So.) 19. bis 20.03.2022

[Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal

Schulte Haus

Overather Str. 51-53

Bild: unsplash.com, gemeinfrei

In den 2000er Jahren zeichneten sich in Folge der deutschen Wiedervereinigung und nach der Ära Kohl mit der Bildung einer rot-grünen Koalition unter Gerhard Schröder (SPD) als Regierungschef und Joschka Fischer (Bündnis 90/Die Grünen) als Außenminister 1998 neue gesellschaftliche Tendenzen ab. Als 2005 die aus der ehemaligen DDR stammende Angela Merkel zur ersten deutschen Bundeskanzlerin gewählt wurde und eine Große Koalition mit der SPD bildete, änderte sich erneut das politische Klima, zumal die Linkspartei (PDS) zum ersten Mal in den Bundestag einzog. Das die zivilisierte Welt erschütterndste Ereignis der „nuller“ Jahre stellt sicher der verheerende Terroranschlag auf das World Trade Center in New York am 11.9.2001 dar, dessen – teils auch militärische – Auswirkungen in vielen Bereichen und Regionen bis heute spürbar sind.

Neben der literarischen Aufarbeitung der genannten geschichtlichen Ereignisse und der Bewältigung der jüngeren Vergangenheit beschäftigen sich viele Autorinnen und Autoren verstärkt mit den Gründen für den Zusammenbruch der DDR. Darüber hinaus kristallisieren sich etliche weitere Strömungen heraus: So wurden einige der im Laufe der Dekade debütierenden Schriftstellerinnen (wie Jenny Erpenbeck, Julia Frank, Judith Hermann, Marion Poschmann, Juli Zeh) von mehreren Medien als das „neue Fräuleinwunder“ gefeiert. Außerdem erleben Ehe-, Liebes- und Familiengeschichten sowie Literatur, die den Blick auf eher entfernte oder abgelegene Regionen richtet, eine Konjunktur.

Die Thomas-Morus-Akademie lädt Sie herzlich nach Bensberg ein, um über ausgewählte Autorinnen und Autoren und ihre Werke zu sprechen, die diese „nuller“ Jahre geprägt haben und von ihnen geprägt wurden!

[Mehr...](#)



**„Die Königin“
Maria-Zanders-Stadtrundgang mit
Lesung**

So. 20.03.2022

14:30 - ca. 16:30 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Teilnahmebeitrag: 8,00 € / Person

Anmeldung erforderlich unter

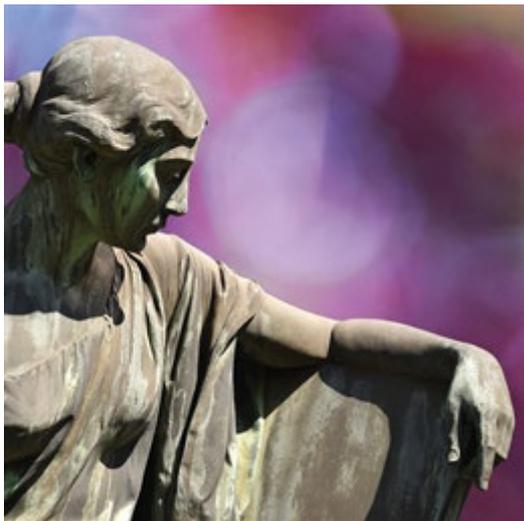
kulturpunkte.pb@gmail.com.

Weitere Informationen bei [Petra Bohlig](#).

Foto ©: H.-W. Zanders

Papierfabrikantin, Kulturmäzenin, soziale Wohltäterin: das weitreichende Engagement von Maria Zanders hat in Bergisch Gladbach bis heute sichtbare Spuren hinterlassen. Zahlreiche Briefe, Tagebucheinträge und Gedichte dokumentieren zudem ihre Freundschaften zu bedeutenden Persönlichkeiten sowie ihre eigenen künstlerischen Talente und ermöglichen einen sehr persönlichen Blick auf die noch eher unbekanntesten Seiten dieser außergewöhnlichen Frau.

Zusammen mit Gästeführerin Petra Bohlig erkunden Sie an Original-Schauplätzen das Leben und Wirken der „Königin von Gladbach“ und hören dabei ausgewählte Passagen aus ihrer Biografie.



**Melaten - für die Ewigkeit
Fotografien von Joachim Wittwer**

Ausstellungseröffnung

So. 20.03.2022

17:00 Uhr

Kulturkirche Herrenstrunden

Kirche St. Johannes der Täufer

Herrenstrunden 32

Musikalische Eröffnung: Holger Crump
und Fritz Herweg | Jazz im Duo -
Gitarre und Piano.

Bild © Jo Wittwer

Einblicke, Durchblicke, Augenblicke aus der stillen Welt des Kölner Friedhof Melaten, der auch ein beschaulicher Park ist und sein will. Mächtige Bäume säumen breite Alleen, schattige Ruheplätze mit Bänken und prächtigen Grabstätten. In mehr als 200 wechselvollen Jahren ist hier ein Ort mit reicher Geschichte entstanden. Geborstener Stein lässt erahnen, mit welcher Wucht der Bombenhagel des 2. Weltkrieges auch hier niederging. Algen, Flechten, Moose, Staub und allerlei Getier haben sich diese Krater erschlossen. Nicht Vergänglichkeit zeigen die Exponate, sie machen vielmehr das stete Fließen von Zeit erlebbar. So zeigen sich die eingefangenen Monumente und Skulpturen meist vor jahreszeitlich gefärbtem Laub und verleihen der Ausstellung ein sanftes Verklingen von Zeit. Hinweg gegangen ist die Zeit über die gezeigten Motive.

Anmeldung: Pastoralbüro, Telefon 02202 / 293070 oder Mail: buero@joseph-und-antonus.de. Dauer der Ausstellung: 20.03. – 10.04.2022, 10:00 – 17:00 Uhr.



Nadia Singer - Lutz Görner
Beethoven - 7. Sinfonie und Berlioz -
Symphonie fantastique

Konzert mit Moderation

So. 20.03.2022

18:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Beethovens 7. Sinfonie op 92 ist ein Wunderwerk aus Rhythmus und Lebensfreude. Für Richard Wagner war sie die Apotheose, die Vergöttlichung des Tanzes, und die Fantastische Sinfonie von Berlioz hat ebenfalls einen hohen Unterhaltungswert. Der Opium-Traum eines jungen, unglücklich Verliebten. Nebenbei gesagt der Beginn der Romantik in der Musik!

Beide Sinfonien hat Franz Liszt kongenial aufs Klavier übertragen und Nadia Singer spielt auf ihre wunderbare Weise diese beiden Sinfonien. Lutz Görner ist der Moderator und Führer durch diese großen Kunstwerke. Wir hoffen, dass Sie dabei sind.

Eintrittspreis 32,00 €, Ermäßigung bis 21 Jahren 14,00 €. Reservierungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe.



Der Schwarze Adler

Filmvorführung mit Podiumsdiskussion

Mo. 21.03.2022

18:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eine Veranstaltung im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus und der Kampagne zum Erinnerungstag des Deutschen Fußballs

SCHWARZE ADLER dokumentiert viel mehr als die Geschichte des deutschen „Volkssports Nr. 1“ und einiger seiner Protagonistinnen und Protagonisten. Ihre Geschichten erzählen nicht nur davon, was es bedeutet, vor Tausenden von Menschen im Stadion und vor Millionen vor den Fernsehern rassistisch angefeindet zu werden. In einer Zeit, in der die ganze Welt in Aufruhr ist, werfen sie auch ein Licht darauf, wie WIR (Zuschauernde, Medien und die deutsche Gesellschaft) mit dem Thema Rassismus umgehen - und wie langsam sich, von heute aus betrachtet, in den letzten Jahrzehnten etwas an diesem Umgang verändert hat. Es ist UNSERE Geschichte - die Geschichte eines Landes, das noch lange nicht dort angekommen ist, wo es meinte schon vor Jahren gewesen zu sein. Zur Podiumsdiskussion: Gäste u. a.: Michaela Engelmeier (Integrations- und Anti-Rassismus-Beauftragte des Landessportbundes NRW). Weitere Gäste sind angefragt. [Anmeldung vorab erwünscht](#): Bitte mit Angabe des vollständigen Namens. Bei Zugehörigkeit zu einem Verein, Schule oder andere Organisation, dies bitte mitangeben. Jugendliche/Schülerinnen und Schüler: freier Eintritt. [Mehr...](#)

Die Südsteiermark und der Wein

Mo. 21.03.2022 | 19:30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Die Steiermark trägt den Beinamen "grünes Herz Österreichs", da fast 3/4 des Landes im Norden aus Wald, Wiesen und Weiden und im Süden aus Weinbergen besteht. Die Südsteiermark teilt sich auf in ein westliches, südliches und südöstliches Weinbaugebiet, das immerhin 5.000 ha umfasst. Viele der kleinen Städte in der Südsteiermark haben eine sehenswerte Altstadt. Bad Radkersburg wurde sogar die Europagoldmedaille für Denkmalpflege verliehen. Vortrag von Dr. Karl-Heinz Bareiß.

Kursgebühr: 6,00 € - keine Ermäßigung möglich, Kursnummer: GG160008E. Anmeldung nicht erforderlich. Bitte zahlen Sie an der Abendkasse.



Salongespräche Atmosphären – eine Ästhetik der Empfindung

Di. 22.03.2022

19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](https://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Michael Wittassek

Die neue Ästhetik ist eine Auseinandersetzung mit der fortschreitenden Ästhetisierung der Realität. Neben die Ästhetik des Kunstwerks treten gleichberechtigt die Ästhetik des Alltags, die Warenästhetik, die politische Ästhetik.

Vortrag mit Bildern. Referent: Georg Dittrich, Künstler und Architekt, Bergisch Gladbach.

Teilnahmegebühr: 6,00 € / 3,00 € für Schülerinnen und Schüler, Azubis, Studierende. Wir bitten um Anmeldung unter info@villa-zanders.de oder Tel. 02202 / 14-2304.

Leben in Paffrath vor 600 Jahren

Mi. 23.03.2022 | 19:30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](https://www.vhs-bergisch-gladbach.de) | Buchmühlenstr. 12

An Hand ausgewählter Passagen des Rechtsteils des Paffrather Roten Messbuchs wird das Alltagsleben im Paffrath des 15. Jahrhunderts dargestellt. Die historische Quelle erlaubt einen Blick in die Geschichte, wie er nicht in den Schullehrbüchern steht. Alltagsroutinen und Feste können erfahrbar werden, Rechts- und Lebensverhältnisse werden sichtbar und einige Paffratherinnen und Paffrather treten aus dem Dunkel der Geschichte.

Vortrag von Dr. Lothar Speer.

Kursgebühr: 8,00 € - keine Ermäßigung möglich, Kursnummer: GG112004E.



zwanzigzwanzig...

AdK - Arbeitskreis der Künstler

Vernissage

Fr. 25.03.2022

18:00 Uhr

[basement16](https://www.basement16.de)

Schlossstr. 16

Manuele Klein / Odo Rumpf

Beginn einer neuen Dekade! Mit Welt bewegenden Ereignissen – Corona-Pandemie, Klimawandel mit massiven Auswirkungen – schmelzende Pole, flächendeckende Brände, zerstörende Überschwemmungen, Krieg... der Beginn einer neuen Apokalypse mit einem neuem Weltgefüge?

In differenzierten Werken haben sich 39 Künstler den Themen der Zeit gestellt – mit

Betroffenheit, Nachdenklichkeit, aber auch mit einer Besinnung auf die Kultur, die in Zeiten der Unorientiertheit zu Stille und Gelassenheit führen kann. Der [AdK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.](#) lädt herzlich ein zur Vernissage in die Bensberger Galerie basement16.

Dauer der Ausstellung: 25.03. - 03.04.2022, samstags und sonntags von 11:00 - 16:00 Uhr, wochentags von 15:00 bis 18:00 Uhr.



„KURT SOIRON“
– Erlebniswelten für Entdecker –

Ausstellungseröffnung

Fr. 25.03.2022

20:00 Uhr

Galerie Schröder und Dörr

Wingertsheide 59

Dauer der Ausstellung: 25.03. –

14.05.2022, dienstags bis freitags

14:00 bis 18:30 Uhr, samstags 11:00

bis 14:00 Uhr.

Den Flyer zur Ausstellung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

*ohne Titel, Metall / Holz, 1982, 33 x 28 x 20 cm,
Foto: © Elke Ratter*

1933 in Bensberg geboren, lebte und arbeitete Kurt Soiron († 2015) in Immekeppel im Bergischen Land. Er war ein ausgebildeter Tischler der besonderen Art. Viele Jahre war er in der Schlossparkklinik Haus Blegge in Bergisch Gladbach als Arbeitstherapeut tätig. Dort führte er eine arbeitstherapeutische Werkstatt, in der er aus der Bahn geworfenen Menschen wieder an wichtige Lebens- und Arbeitsrhythmen heranführte. Hier setzt auch das künstlerische Wirken Kurt Soirons an. Er misst den Ergebnissen schöpferischer Prozesse einen hohen Stellenwert zu. Durch menschliche Arbeit schon geadelte Materialien, wie z. B. Leder, Bleche, Gussstücke, Balken, sind wesentliche Fundamente seiner Arbeiten. Er achtet die durch Arbeit in das Material hinein gegebenen Energien. Aber auch das durch die Natur Geformte wird zu seinem Material. Steine, Hölzer, Zweige, Gräser erhalten eine neue Bestimmung. Soiron beseelt die Dinge, indem er ihnen durch Umorganisation einen neuen Wert zumisst. ... Der Künstler schafft zeitgenössische, beeindruckende bildnerische Verweise auf die Endlichkeit des Lebens (Walter Jansen, 2015). Sonder-Edition: es erscheinen 10 Unikate aus der Folge "Schwarze Assemblagen". Galerie Schröder und Dörr: Tel. 02204 / 64170, E-Mail: schroeder-doerr@netcologne.de.



4. Galeriekonzert AFTER WORK: FREEDOM - SLOWFOX

Fr. 25.03.2022

20:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

Im 4. Galeriekonzert lädt das [Haus der Musik](#) ein zu Slowfox, dem Ausnahme-Jazztrio mit Hayden Chisholm, Saxophon, Sebastian Gramss, Kontrabass, und Philip Zoubek, Klavier. Original-Kompositionen verschiedener seiner hochgelobten Alben wie „Gentle Giants“ von Gramss stehen auf dem Programm. Ansprechende Melodien verbinden sich hier mit anspruchsvoller Klangästhetik. Dass Jazz im besten Sinne Weltmusik ist, unterstreichen die erfolgreichen Konzerttourneen der Formation nicht nur in Europa und Afrika. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V. Karten zu 10,00 € mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 25037-0 (Max-Bruch-Musikschule), Abendkasse.



Wilfried Schmickler Mit seinem Programm: Es hört nicht auf!

Fr. 25.03.2022

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

„Der Mann redet einen schwindelig –
und das seit über 30 Jahren.“

Wilfried Schmickler, Foto: © Ilona Klimek

Der gebürtige Rheinländer macht Kabarett in Reinform. Er nimmt sich des Lebens, der Gesellschaft, der Politik in all ihren Facetten an und fokussiert das Menschsein an sich, um dessen künstlerisch habhaft zu werden. Es drängt ihn, den Dingen auf den Grund zu gehen, sie zu durchschauen, sie zu präzisieren und sie erklärbar zu machen. Fragen beantwortet er mit Gegenfragen, die beweisen, wie ambivalent unsere Gesellschaft ist, in welchen Widersprüchen wir leben und dass nichts, was wir als selbstverständlichen Wohlstand hinnehmen, selbstverständlich ist.

Wilfried Schmickler zeigt Können auf allerhöchstem Niveau und so, dass es noch lange in den Zuschauerinnen und Zuschauern nachhallt."

Eintritt: 29,80 €.



**Kurz, knackig, ausdrucksstark
Eine Einführung in das Schreiben
von Kurzgeschichten**

(Fr.-So.) 25. bis 27.03.2022

[Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal

Schulte Haus

Overather Str. 51-53

Bild: unsplash.com, gemeinfrei

Viel sagen mit wenig Worten, Leserinnen und Leser schon mit den ersten Sätzen packen – wer möchte das nicht können? Atmosphäre erzeugen, unmittelbar ins Geschehen einführen, mit überraschenden Wendungen auftrumpfen, scharf umrissene Protagonisten zeichnen, pointierte Schlusspunkte setzen – für all das steht die Form der Kurzgeschichte. Zwar sind die Gattungsgrenzen der Kurzgeschichte heutzutage etwas ausgefranst, aber noch immer ist es eine Herausforderung, dieser Form gerecht zu werden. Gerade die kurze Form erlebt zurzeit ein Comeback. Sie entspricht der Schnelllebigkeit unserer Zeit, in der „Kürzestgeschichten“ sogar getwittert werden. Sie entspricht aber auch der Art, wie wir die Welt wahrnehmen: Das Detail spricht für das Ganze, das Ganze zeigt sich bruchstückhaft, und am Ende bleiben viele Fragen offen. Denn Kurzgeschichten wollen auch irritieren. Sie fordern die ganze Aufmerksamkeit der Leserin oder des Lesers und so knapp sie daher kommen, sie erzeugen eine lang anhaltende Wirkung.

In diesem Workshop werden wir uns der modernen Kurzgeschichte theoretisch nähern, ihre Charakteristika untersuchen, ihre Entstehungsgeschichte beleuchten, vor allem aber uns selbst schreibend an ihr erproben. [Mehr...](#)



**Streichersoiree der Städtischen Max-
Bruch-Musikschule**

Sa. 26.03.2022

17:00 Uhr

Ratssaal Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Mit festlicher Kammermusik und Solobeiträgen für Geigen, Bratschen, Celli, Kontrabässe und Gamben aus allen Streicherklassen der [Musikschule](#). Bedingt durch die aktuelle Situation wick die Abteilung Streichinstrumente mit ihrem Fachbereichsleiter Holger Faust-

Peters bereits im Rahmen des Bergisch Gladbacher Kultursommers in eine (Open-Air-) Konzertvorstellung unter freiem Himmel aus und hofft, nun wieder unter einem Dach die Bandbreite des Streicherinstrumentariums präsentieren zu können. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



IMPRO-DELUXE – Kursabschluss

Sa. 26.03.2022, 20:00 Uhr

So. 27.03.2022, 18:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Foto: © Udo Passon

Seit über 3 Jahren trainieren die Spielerinnen und Spieler dieses Improvisationstheaterkurses. Seien Sie dabei, wenn die Spielerinnen und Spieler die Bühne mit abwechslungsreichen Szenen, überraschenden Momenten und viel Humor bespielen. Es ist die Freude, sich voll und ganz auf die Inspirationen des Publikums einzulassen und daraus gemeinsam spritzige Szenen zu gestalten, die das Publikum begeistert. Erleben Sie in dieser Gameshow die Faszination, wenn die Spielerinnen und Spieler auf die Bühne gehen und erst in diesem Moment eine Szene entstehen lassen. Ein unterhaltsamer und abwechslungsreicher Abend ist garantiert.

Eintritt: 10,00 €, ermäßigt 8,00 €. Karten-Reservierungen per E-Mail: theater@theas.de oder telefonisch unter 02202 / 92765015.



FUTUR 21 – kunst industrie kultur

ALL YOUR BASE

mit dem Künstlerduo Cylvester

Offenes Kreativprogramm für

Erwachsene, Jugendliche und Kinder

Sa. 26.03.2022, 19:30 – 22:00 Uhr

Sa. 02.04.2022, 19:30 – 22:00 Uhr

(Finissage)

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Künstlerduo Cylvester, Bonn, © LWL/LVR

Mit der mobilen Medienkunst-Installation ALL YOUR BASE bringen die beiden Künstler von CYLVESTER ihr Werkzeug für spontane audiovisuelle Medienkunst in das Außengelände des Industriemuseums. Max Schweder und Tobias Hartmann entwickeln zugängliche, interaktive Digitalkunst für den öffentlichen Raum. Besuchende können durch ihre Bewegungen und mit ihren Smartphones direkten Einfluss auf surreale Visualisierungen

und Klänge nehmen, die das Museum in einem ganz eigenen Licht erstrahlen lassen werden.

[FUTUR 21 – kunst industrie kultur](#) regt an, über die Zukunft der Arbeit, über Nachhaltigkeit und Klimakrise, den Einfluss der Digitalisierung sowie über die Grenzen von Wachstum und Konsum nachzudenken. An 16 Industriemuseen in Nordrhein-Westfalen, der Wiege der Industriekultur in Deutschland, entstehen von November 2021 bis April 2022 digitale Kunstwerke, Lichtinstallationen und räumliche Interventionen.

Kostenfrei. Anmeldung im [Webshop](#) oder über kulturinfo rheinland Tel. 02234 / 9921-555, E-Mail: info@kulturinfo-rheinland.de.

Family Business: Richard Bargel & Fabio Nettekoven - Blues is back...

Sa. 26.03.2022 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#) | Schlossstr. 14

2021 feierte die deutsche Blues-Ikone Richard Bargel nicht nur seinen 70. Geburtstag, sondern auch sein 50jähriges Bühnenjubiläum als Bluesmusiker. Grund genug, dies mit vielen Konzerten und einem neuen Album zu feiern, welches 2022 erscheinen wird. Für seine zahlreichen Solo- und Band-Alben erhielt der Maestro der Slide-Gitarre neben mehreren Nominierungen bereits zweimal den renommierten Preis der deutschen Schallplattenkritik.

Mit 70 Jahren ist Richard Bargel immer noch hungrig nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten und Facetten. Wo andere sich ausruhen, probiert er neue Formen der Komposition und des Sounds aus und montiert sie auf sein höchst individuelles Blues-Fundament. Mit seinem congenialen Partner Fabio Nettekoven rückt er mit elektrischen, sowie akustischen Slide- und Labsteel-Gitarren, mit Pedal Steel und Mandoline allem zu Leibe, was sich unter den Begriffen „Jazz, Blues & Americana“ zusammenfassen lässt. Den Zuhörer erwarten spannende, funkensprühende Improvisationen, wenn Song-Arrangements spontan aufgebrochen werden, jazzige Soundcollagen, die sich mit rockenden Nummern abwechseln, leise sparsame Töne auf den Slide-Gitarren, die „dead slow“ daher kommen, fast zerbrechlich anmutende, schwebende oder auch mal knackige und druckvolle Rhythmen.

Couch-Ticket: 27,50 €



Blockflötenmatinee der Städtischen Max-Bruch-Musikschule

So. 27.03.2022

11:00 Uhr

Kammermusiksaal der Musikschule

Langemarckweg 14

Der Fachbereich Blockflöte der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) plant ein Sonntagvormittag-Konzert: Schüler und Schülerinnen tragen aus ihren Repertoires auf Blockflöten verschiedener Größen, Bauarten und Klangcouleurs Stücke älterer und neuerer Literatur vor. Nach dem Konzert gibt die Fachbereichsleiterin Jutta Lambeck Auskunft zu freien Plätzen vor Ort und an anderen Unterrichtsstätten. Da am 1.4. in der Musikschule das neue

Halbjahr beginnt, ist ein unmittelbarer Einstieg u. U. möglich. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Klaviermatinee der Städtischen Max-Bruch-Musikschule

So. 27.03.2022 | 11:00 Uhr | Ratssaal Bensberg | Wilhelm-Wagener-Platz

Der Fachbereich Klavier, Cembalo, Jazzpiano zählt zu den größten in der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#): Fast ein Dutzend Lehrkräfte unterrichtet an einem halben Dutzend Standorten beinahe 200 jüngere, ältere und ganz junge Schülerinnen und Schüler. Personal und Schülerschaft haben mit der Fachbereichsleiterin Irén Lill ein Programm aus Werken unterschiedlicher Epochen, Stile und geographischer Herkünfte zusammengestellt – in diesem Rahmen wollen Schüler und Schülerinnen sich mit ihren jeweils individuellen Lernständen und „Spielarten“ vorstellen.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



„Inge Schmidt – an der Wand und vor und neben“

Ausstellungseröffnung

So. 27.03.2022

11:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

falsche Giraffen 1, 2014, 50×75 cm, © Inge Schmidt, VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Was doch alles in den unscheinbarsten Dingen steckt! Inge Schmidt, die Bildhauerin und Zeichnerin, arbeitet mit dem, was gerade zur Hand ist. Aus den Bruchstücken der unmittelbaren Umgebung schafft sie ein großes Werk durch die Art, wie sie Dinge verknüpft und neue Beziehungen herstellt. Bis es soweit ist, bis der Funke der Belebung aus dem toten Material schlägt, braucht es Geduld und Einsicht in dessen Besonderheiten. Durch vorsichtiges Hantieren, Zerlegen und Zusammensetzen entwickelt sich allmählich eine eigene Schöpfung und zwar eine zwingend durchformte, wenn auch nicht erzwungene, in der sich die Fragilität menschlicher Verhältnisse und Befindlichkeiten widerspiegelt.
Dauer der Ausstellung: 27.03. – 25.07.2022.

Anmeldung unter 02202 / 14-2304 oder info@villa-zanders.de.



[FUTUR 21 – kunst industrie kultur](#)

Öffentliche Führung zu den Kunstwerken von Johanna Reich und Cris Wiegandt

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Kostenfrei. Anmeldung im [Webshop](#) oder über kulturinfo rheinland Tel. 02234 / 9921-555, E-Mail: info@kulturinfo-rheinland.de.

Cris Wiegandt, Berlin, © LWL/LVR

So. 27.03.2022, 11:00 / 12:00 & 13:00 Uhr

Mo. 28.03.2022, 15:00 / 17:00 & 19:00 Uhr

Di. 29.03.2022, 17:00 Uhr

Mi. 30.03.2022, 11:00 / 12:00 & 13:00 Uhr

Sa. 02.04.2022, 13:00 / 15:00 & 17:00 Uhr

Die Führung vermittelt Inhalte, ermöglicht Begegnungen mit den Kunstwerken und schafft Diskussionsanlässe zu der zentralen Frage des Festivals: Welche Zukunft hat die Zukunft?



Öffentliche Führung

So. 27.03.2022

14:00 – 15:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Backhaus, Foto © Bettina Vormstein

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 4,50 € / 2,50 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Ohne Voranmeldung.



Infostand am Bienen-Sonntag

So. 27.03.2022

14:00 – 16:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto © Bettina Vormstein

Die Imkerinnen und Imker des Bienenzuchtvereins Bergisch Gladbach e. V. vermitteln allerlei Wissenswertes über das Bienenjahr und das Imker-Handwerk. Die eifrig summenden Museums-Bienen und eine Schaubeute laden zur Beobachtung der intelligenten Tiere und zum Verweilen auf dem Museumsgelände ein. An der Kasse ist Museumshonig für 4,00 € erhältlich.

Weitere Bienen-Sonntage in 2022 am: 22.05., 24.07., 04.09.22



[FUTUR 21 – kunst industrie kultur](#)

Artist-Talk am Nachmittag

So. 27.03.2022

15:00 – 17:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch
Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Johanna Reich, *Selbstportraet, VG-Bildkunst*
Bonn, 2021

Die Künstlerinnen Johanna Reich und Cris Wiegandt im Gespräch mit dem Kurator Patrick Blümel und der Museumsleiterin Petra Oelschlägel (Kunstmuseum Villa Zanders, Bergisch Gladbach)

Kostenfrei. Anmeldung im [Webshop](#) oder über kulturinfo rheinland Tel. 02234 / 9921-555, E-Mail: info@kulturinfo-rheinland.de.



[FUTUR 21 – kunst industrie kultur](#)

Malen mit Licht - Offene Workshops

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Kostenfrei.

Simon Leifeling, LWL-Industriemuseum

Mo. 28.03.2022, 14:00 – 16:00 Uhr (1. Kurs) | 17:00 – 19:00 Uhr (2. Kurs)

Do. 31.03.2022, 14:00 – 16:00 Uhr (1. Kurs) | 16:30 – 18:30 Uhr (2. Kurs)

Sa. 02.04.2022, 12:00 – 14:00 Uhr (1. Kurs) | 15:00 – 17:00 Uhr (2. Kurs)

Smartphone und Tablet sind selbstverständlicher Bestandteil unserer Lebenswelt. Das Workshopformat ist eine Kombination aus Light Painting und Tinkering (Tüfteln).

Taschenlampen und ungewöhnliche Materialien wie Strohhalme, Plexiglas oder glitzernde Schnüre kommen beim „Malen mit Licht“ zum Einsatz. Im Mittelpunkt steht neben dem kreativen Arbeiten vor allem das Experimentieren.

Anmeldung im [Webshop](#) oder über kulturinfo rheinland Tel. 02234 / 9921-555, E-Mail: info@kulturinfo-rheinland.de.



Online-Bilderbuchkino

„Jeder kann ein Glücksschwein sein!“

Mo. 28.03.2022

15:00 Uhr

Online aus der [Stadtbücherei im Forum](#)
über die Plattform "Zoom"

Alter: 3-7 Jahre

Anmeldung über das [Anmeldeformular](#).

Felix wäre so gerne ein Glücksschwein! Doch leider passiert ihm ein kleines Unglück nach dem anderen. Beim Pflanzenspringen besudelt er alle mit Matsch. Beim Toben schubst er aus Versehen das Waldtipi um. Und beim Picknick setzt er sich mitten in den Kuchen. So ein Pech(-Schweinchen)!

Mit dem Bilderbuchkino werden die Bilder zum Buch "Jeder kann ein Glücksschwein sein" von Laura Bednarski im Großformat gezeigt, die Geschichte dazu wird vorgelesen. Im Anschluss basteln wir gemeinsam passend zur Geschichte.



FUTUR 21 – kunst industrie kultur

Wenn die Bilder laufen lernen

Offener Workshop für Familien

Di. 29.03.2022

14:00 – 16:30 Uhr (1. Kurs)

18:30 – 21:00 Uhr (2. Kurs)

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

© LWL/LVR

Vom Daumenkino bis zur Smartphone-App - die Illusion vom bewegten Bild hat eine lange Tradition, ebenso wie die Herstellung und vielseitige Nutzung von Papier. Wir bringen das faszinierende Material mit der trickreichen Filmtechnik zusammen und erzählen Geschichten rund um geschöpftes, zerrissenes, buntes, gefaltetes, geformtes, gepresstes, bedrucktes oder einfach nur wunderbar weißes Papier.

Kostenfrei. Anmeldung im [Webshop](#) oder über kulturinfo rheinland Tel. 02234 / 9921-555, E-Mail: info@kulturinfo-rheinland.de.



Vom Sinn der Kultur

Betrachtungen aus philosophischer Perspektive

(Di.-Mi.) 29. bis 30.03.2022

[Thomas-Morus-Akademie](#)/Kardinal

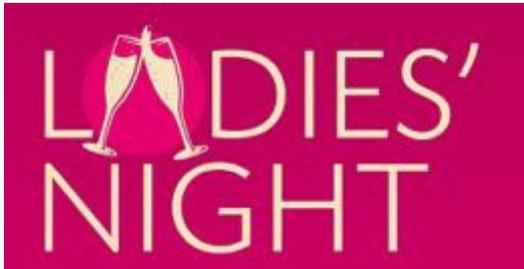
Schulte Haus

Overather Str. 51-53

Bild: Sinn der Kultur: © hurk, pixabay.com

Kulturelle Welten zeigen sich bisweilen an besonderen Lebensorten, wo sie in ganz bestimmter Weise lebendig sind. Geografische Regionen mit ihrem Klima und allen Besonderheiten haben in Form sozialer Praktiken das lokale Zusammenleben der Menschen geprägt. Lebensräume mit ihren entsprechend kollektiven Gewohnheiten gehen den Einzelnen immer (als das ihnen Gemeinsame) voraus. Ihre Sozialisation und Enkulturation in die kulturell umgreifenden Praktiken, Symbolsysteme und Ordnungsmuster bringt wiederum eine Prägung der einzelnen Menschen mit sich. Kulturelle Lebensformen einschließlich ihrer Selbstverständnisse sind im Grunde solche Ensembles oder Ethos-Formationen von Lokalität, Sozialität und Personalität, die sich je bei ihren Mitgliedern in spezifischer Weise verkörpern, aber so auch geschichtlich reproduziert und modifiziert werden.

Die Dynamik der Bildung und Umbildung der kulturellen Lebensformen macht Geschichte immer auch zur Kulturgeschichte. Zunehmend mehr sind wir sowohl auf kulturelle wie interkulturelle Kompetenz angewiesen, durch die wir die Kunst des Umgangs mit Vertrautem und Fremden zu pflegen haben. Zu einer Auseinandersetzung mit den Grundlagen und der Bedeutung von Kultur laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein. [Mehr...](#)



Ladies' Night
Führung durch die Ausstellung
„Katharina Hinsberg – Still Lines“

Do. 31.03.2022

18:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Eine spannende Ausstellung und viele kunstinteressierte Ladies: beste Voraussetzungen für einen anregenden Abend im Museum. Im Vordergrund steht der kommunikative Austausch, bei dem die Eindrücke der Teilnehmerinnen als Basis der Kunstbetrachtung dienen. Die Gespräche lassen sich bei einem anschließenden Drink im Grünen Salon fortsetzen. Für kunstinteressierte Frauen jeden Alters. Gebühr 8,00 € inklusive Eintritt, Führung und einem Gläschen Sekt. Wir bitten um Anmeldung unter info@villa-zanders.de oder Tel. 02202 / 14-2304.

[FUTUR 21 – kunst industrie kultur](#)

Filmvortrag: „Das Kino zeigt(e) den Fortschritt - filmhistorische Betrachtungen zum Verhältnis von Gesellschaft und Technologie“

Mit dem Filmwissenschaftler Peter Ellenbruch aus Essen

Do. 31.03.2022 | 19:00 – 21:00 Uhr | [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

In seiner Entstehungszeit während der frühen Moderne zeigte das Kino nicht nur sofort neue fortschrittliche Technologien, vielmehr gehörte der Kinoapparat selbst zum technischen Fortschritt. Somit wurden die Bildverknüpfungen von Mensch und Technik schnell zu genuinen Kino-Motiven, die dann im Rahmen von Spielfilmen auch zu gesellschaftsreflexiven Erzählungen ausgebaut wurden – und das über Jahrzehnte in einem Spektrum von Gegenwartsdarstellungen bis zu Science-Fiction-Gestaltungen.

Kostenfrei. Anmeldung im [Webshop](#) oder über kulturinfo rheinland Tel. 02234 / 9921-555,

E-Mail: info@kulturinfo-rheinland.de.



„Baum für Baum – KUNST MIT MEHRWERT“

Ausstellung des Leverkusener Künstlers Thomas Lüttgen

Die Ausstellung kann noch bis zum 02.04.2022 zu den Café-Öffnungszeiten besichtigt werden.

[Begegnungscafé Himmel un Ääd](#)
Altenberger Dom-Straße 125

.....

Mit der Werkserie ‚Baum für Baum‘ zeigt Thomas Lüttgen das Sujet, mit dem er sich seit 2015 intensiv auseinandersetzt. Der Künstler richtet seinen Blick auf die Hinterlassenschaften unserer Wegwerfgesellschaft und will damit einen Diskurs über den nachhaltigen Umgang mit Rohstoffen und der Natur anregen.

Die Werke sind spannungsreiche Kompositionen aus Fotografie, Plastizität und besonderen Trägermedien. Die ästhetischen Motive von Recycling-Stoffen werden durch Verformungen, Erhebungen oder Einkerbungen plastisch ausgearbeitet und sind von der Silhouette eines Baumes eingerahmt. Dabei arbeitet der Künstler nicht mit Fotopapier, sondern druckt die Bilder direkt auf PET-Folie, Metall, Glas und recyceltes Papier.

Jedes einzelne Bild der Serie steht für einen realen Baum, der in Kooperation mit dem Baumpflanzprojekt „PLANET TREE“ in einem deutschen Forst gepflanzt wird. Thomas Lüttgens Werkserie Baum für Baum ist Kunst mit Mehrwert und fordert den Betrachter visuell wie auch inhaltlich auf seine Sichtweise zu hinterfragen.

Thomas Lüttgen, Fotograf und bildender Künstler, lebt in Odenthal und hat sein Atelier in Leverkusen. Für ihn steht der Umgang mit Haptik und Optik im Mittelpunkt seines Schaffens. Mit Perspektive und individueller Bearbeitung von Materialien kreiert er ausdrucksstarke Fotoobjekte mit ganz eigenem Charakter.

.....

Schreib Dein Buch! - Schreibtreff für junge Autorinnen und Autoren

Jeden Mittwoch | 17:00 – 18:00 Uhr | Scylla Verlag Kreativzentrale | Am Grünen Wäldchen 2

Du bist zwischen 12 und 16 Jahre alt? Liebst das Schreiben, arbeitest an einer Kurzgeschichte oder schreibst gerade an deinem ersten Buch? Der Scylla Verlag zeigt dir, wie es richtig gut wird. Handwerkszeug für gutes Schreiben – mit Textbeispielen und Anregungen zum Ausprobieren und Experimentieren. Kurzgeschichten – mitten rein. Spannend, überraschend, abgedreht. Buchideen – Spannung, Fantasy, Liebe, Irrsinn. Beim Scylla Verlag ist alles erlaubt. Hauptsache der Plan stimmt. Angeboten wird ein fachlicher Unterricht unter der Anleitung einer Autorin / Lektorin mit gleichgesinnten Jugendlichen für den kreativen Austausch. Kosten pro Termin: 10,00 €, Zehnerkarte: 90,00 €.

Bitte um Anmeldung unter: www.scylla-verlag.de/weiterbildung | info@scylla-verlag.de | Tel. 02204 / 8671536.

.....

**THOMAS
MORUS
AKADEMIE**
Bensberg

**AKADEMIE IN
DEN HÄUSERN**

Unser Blog für Sie in besonderen Zeiten und darüber hinaus

In unserem Blog „Akademie in den Häusern“ vermitteln wir Ihnen Interessantes zu aktuellen Themen, laden Sie zu Ausstellungs- und Konzertbesuchen ein, wählen und kommentieren für Sie Literatur und Hintergründe, weisen Sie mit Referentinnen und Referenten auf interessante Kontexte hin. Seit März 2020 erwartet Sie ein vielfältiges Angebot - mit bereits über 550 Beiträgen.

Akademie in den Häusern

Unser Angebot für Sie in besonderen Zeiten. In unserem Blog vermitteln wir Ihnen Interessantes zu aktuellen Themen, laden Sie zu Ausstellungs- und Konzertbesuchen ein, wählen und kommentieren für Sie Literatur und Hintergründe, weisen Sie mit Referentinnen und Referenten auf interessante Kontexte hin....

Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie.

Mehr unter: <https://tma-bensberg.de/akademie-den-haeusern/>.

Alle Beiträge finden Sie auch auf Facebook: facebook.com/TMABensberg/.

**THOMAS
MORUS
AKADEMIE**
Bensberg

**DIGITALE
KULTURERLEBNISSE**

Vielfältige Inhalte, digital präsentiert für neue Impulse
in Ihrem Zuhause

Die digitalen Beiträge bieten viele Möglichkeiten, Kunst und Kultur zu erleben und von Zuhause aus zu genießen: Ob virtuelle Streifzüge durch Länder und Regionen Europas, Betrachtung von Kunstwerken aus neuen Perspektiven, intensive Einblicke in das Leben und Wirken bedeutender Persönlichkeiten ... - Die digitalen reich bebilderten Präsentationen sind umfangreich und exklusiv erstellt.

Digitale Kulturerlebnisse

Digitale Präsentationen und Impulse von unseren bekannten Reiseleiterinnen und Reiseleitern

Wir bieten Ihnen in diesen Zeiten viele Möglichkeiten, Kunst und Kultur zu erleben und von Zuhause aus zu genießen: Ob virtuelle Streifzüge durch Länder und Regionen Europas, Betrachtung von Kunstwerken aus neuen Perspektiven, intensive Einblicke in das Leben und Wirken bedeutender Persönlichkeiten ... - die digitalen Präsentationen sind umfangreich und exklusiv erstellt.

Einfach durch unsere Angebote stöbern und das gewünschte digitale Kulturerlebnis zum sofortigen Genuss direkt an Bildschirm buchen. [Mehr...](#)

#Kulturkurier ...

Der [#Kulturkurier des Bürgerportals](#) ist während der Coronakrise in der Bergisch Gladbacher Kulturszene unterwegs, bietet den Künstlerinnen und Künstlern eine Chance, sich zu präsentieren – und bringt Ihnen die lokale Kultur frei Haus. Solange die Corona-Beschränkungen Konzerte verhindern führen wir den KulturKurier fort. Mit Konzerten, Ausstellungen, Lesungen und einer Mini-Serie, die Amateurmusiker aus dem Sinfonieorchester vorstellt. Wir sind aber auch für andere Vorschläge offen. Schreiben Sie an die redaktion@in-gl.de.

AUS NRW, BUND UND EU

Digital Leadership. Kulturorganisationen für die Next Society

Do. 03.03.2022 | 16:00 - 18:00 Uhr | Online

Am 3. März startet die Kulturpolitische Gesellschaft gemeinsam mit dem Netzwerk Agile Kultur die neue Online-Impulsreihe »Digital Leadership. Kulturorganisationen für die Next Society«. Die interaktiven Vorlesungen sind aufgeteilt in einen Impulsvortrag, in dem themenbezogen unterschiedliche Theorien, Methoden und Praxisbeispiele vorgestellt werden, und eine ausführliche Fragerunde sowie eine Diskussion zum jeweiligen Thema. Den Aufschlag macht Martin Zierold, Leiter des Instituts für Kultur- und Medienmanagement der Hochschule für Musik und Theater Hamburg: Eine der bleibenden Konsequenzen der Corona Pandemie ist fraglos, dass keine Kulturorganisation mehr am Thema Digitale Transformation vorbeikommt. Die Möglichkeiten digitaler Technologien vor, auf und hinter der Bühne angemessen zu nutzen, ist eine der zentralen strategischen Gestaltungsaufgaben für Cultural Leadership. Die Teilnahme ist kostenlos.

Quelle und mehr: <https://kupoqe.de/vorlesungsreihe/>.

Perspektivdialog „Schere, Stein, Papier – Relevanz und Impulse für frühkindliche kulturelle Bildung in Pandemie-Zeiten“

Di. 15.03.2022 | 9:00 - 17:30 Uhr | Online

Das Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung lädt ein zum 3. Perspektivdialog im Programm AUF!leben - Zukunft ist jetzt. Im Perspektivdialog werden fachliche Impulse, Einblicke in gute Praxis und Raum für Austausch und Vernetzung geboten. Zugleich sollen pädagogische Fachkräfte und ihre Partnerinnen und Partner aus Kunst und Kultur ermutigt werden, Kooperationen zu gestalten. Eine Anmeldung ist bis zum 13. März 2022 möglich.

Mehr unter: <https://events.auf-leben.org/perspektivdialog3/>.

Digitale Infoveranstaltung „Kultur macht KITA-KINDER stark“

Mi. 23.03.2022 | 10:00 – 13:00 Uhr | Videokonferenz via Zoom

Bereits in den ersten Lebensjahren entwickeln Kinder grundlegende Wahrnehmungs- und Ausdrucksweisen, die für ihr gesamtes weiteres Leben prägend sind. Das Erleben und Erfahren von Kunst und Kultur eröffnet schon jungen Kindern zahlreiche Möglichkeiten, die Welt sinnlich wahrzunehmen und sich in ihr und zu ihr zu äußern. So hat auch das Förderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) kulturelle Bildung schon für junge Kinder ab 3 (bis 18) Jahren im Blick. Die Veranstaltung wird von der Servicestelle „Kultur macht stark“ NRW angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bis 17.03.2022.

[Mehr...](#)

Allheilmittel Leichte Sprache? Was Kulturpublikum mit sogenannter geistiger Behinderung braucht

Mi. 30.03.2022 | 17:00 – 19:00 Uhr | Online

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit Vorstellungen über Kulturinteressen von Menschen mit kognitiven Einschränkungen und damit, was sie benötigen. Welche Möglichkeiten gibt es, dies von ihnen selbst zu erfahren? Zielgruppe sind Mitarbeitende kommunaler Kulturinstitutionen, Kulturverwaltung, Kulturpolitik aus NRW, Kulturorganisationen der Freien Szene sowie Kulturpublikum mit Behinderung.

Quelle und mehr: [kubia - Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion](#).

Ganz schön alt: Altersbilder in der Kulturarbeit mit Älteren

Mi. 06.04.2022 | 14:00 – 16:00 Uhr | Online

Eigenschaften und Ideen, die wir dem Alter zuschreiben, beeinflussen nicht nur unser persönliches Altern, sondern auch die Umsetzung von Theaterprojekten, Musik oder Malerei mit Älteren. Im kubia-Gespräch soll der Blick bewusst auf Altersbilder und ihren Einfluss auf die Kulturarbeit gelegt werden. Das Gespräch richtet sich an Akteure und Akteurinnen in NRW, die in der Kulturarbeit mit Älteren tätig sind oder tätig werden wollen.

Teilnahmegebühr: kostenfrei. Anmeldefrist: 25.03.2022.

Mehr unter: <https://ibk-kubia.de/angebote/fortbildung/ganz-schoen-alt/>.

KSK-Sonderregeln während der Pandemie auch 2022

Die bisherige Aussetzung der jährlichen Mindesteinkommensgrenze im Künstlersozialversicherungsgesetz für die Jahre 2020 und 2021 wird auch auf das Jahr 2022 übertragen. Ein Unterschreiten der Grenze bleibt wie in den Jahren 2020 und 2021 nunmehr auch im Jahr 2022 bei der Betrachtung des Sechsjahreszeitraums unberücksichtigt.

Mehr unter: www.kuenstlersozialkasse.de/die-ksk/meldungen.html.

Landeskulturbericht NRW

Eine Erhöhung des Landeskulturetats um 50 Prozent, ein neues Kulturgesetzbuch und die Corona-Krise: Mit dem Landeskulturbericht legt die Landesregierung jetzt eine umfassende Bestandsaufnahme zur Lage der Kultur in Nordrhein-Westfalen und ihrer Entwicklung in den vergangenen fünf Jahren vor. Auf insgesamt 347 Seiten gibt der Bericht detaillierte Einblicke in die unterschiedlichen Facetten des kulturellen Lebens in Nordrhein-Westfalen und dokumentiert die Wegmarken des 2017 begonnenen kulturpolitischen Aufbruchs im Rahmen der Stärkungsinitiative Kultur. Der Landeskulturbericht wird seit 2017 regelmäßig zum Ende einer Legislaturperiode veröffentlicht und soll eine Grundlage für mögliche Schlussfolgerungen für die künftige Kulturförderung bieten.

Der Landeskulturbericht steht ab sofort auf der [Website des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft zum Download](#) zur Verfügung.

Publikation: United Inclusion - Ideen und Tipps für gerechte Kulturförderung

Wie kann Kunst- und Kulturförderung die künstlerische Aktivität und Teilhabe von Menschen mit Behinderung – als Kulturschaffende ebenso wie als Publikum – effektiv befördern?

Dieser Frage hat sich Un-Label 2021 mit dem Projekt United Inclusion gewidmet. In acht moderierten Gesprächsrunden haben Kulturschaffende mit Behinderung gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern von Fördermaßnahmen des Bundes, der Länder, Kommunen und privater Stiftungen Bedarfe formuliert und konkrete Ideen für die Umsetzung entwickelt. Die Projektergebnisse wurden in einer Publikation zusammengefasst, die nun kostenfrei zum [Download](#) zur Verfügung steht.

Weitere Infos zum Projekt "United Inclusion" von Unlabel finden Sie [hier](#).

Publikationsreihe: Kultur in Bewegung: Agilität - Digitalität - Diversität

In einer dreiteiligen Publikationsreihe beschäftigt sich der Landschaftsverband Westfalen-Lippe gemeinsam mit der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. mit Zukunftsthemen einer innovationsorientierten Kulturarbeit. Im Zentrum stehen dabei die übergeordneten Themen Agilität – Digitalität – Diversität, die mit ihren Bezügen zu Kulturpolitik und Kulturpraxis jeweils in einer eigenen Ausgabe von verschiedenen Autorinnen und Autoren intensiv verhandelt werden.

Die Publikationen erscheinen im Laufe des Jahres 2022, Teil 1 "Agilität" ist bereits veröffentlicht. Die Publikation können Sie [hier als PDF kostenfrei herunterladen](#).

Förderprogramm für Internationale Ausstellungsprojekte

Das Institut für Auslandsbeziehungen unterstützt mit seinem Programm Ausstellungsförderung internationale Ausstellungsprojekte in öffentlichen Museen, Kulturinstitutionen und Galerien im Ausland. Das Programm ist offen für zeitgenössische bildende Künstlerinnen und Künstler, die aus Deutschland sind oder seit mindestens fünf Jahren in Deutschland leben. Gefördert werden Einzel- und Gruppenausstellungen, die Beteiligung an einem internationalen Ausstellungsprojekt oder einer Biennale im Ausland. Frist: 15. August 2022 für Projekte ab Januar 2023.

Mehr unter: www.ifa.de/foerderungen.

kulturweit

Bis zum 2. Mai 2022 können sich Interessierte zwischen 18 bis 26 Jahren wieder online für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Ausland ab März 2023 bewerben. kulturweit ist der internationale Freiwilligendienst der Deutschen UNESCO-Kommission. Seit 2009 machen sich kulturweit-Freiwillige mit Partnerorganisationen in Afrika und Asien, in Mittelamerika, Südamerika und in vielen Ländern Europas für Kultur, Natur und Bildung stark – gefördert vom Auswärtigen Amt. Bei kulturweit werden Freiwillige während ihrer Zeit im Ausland unterstützt: mit Seminaren und einem Sprachkurs, mit Versicherungen, Reisegeld und Mietzuschuss. [Mehr...](#)

Politik & Kultur 3/2022

Der Schwerpunkt widmet sich dem Thema „Fotografie: EinBLICK in ein Genre“.

Weitere Themen der Ausgabe 3/2022:

- Kulturministerkonferenz: Kulturpolitische Plattentektonik: Inwieweit verschiebt sich gerade das Verhältnis zwischen Bund und Ländern in der Kulturpolitik im Inland?

- Kulturhauptstadt 2025: Chemnitz wird die vierte europäische Kulturhauptstadt aus Deutschland sein: Was wird die Besucher erwarten? Was bleibt zu tun?
 - Brexit: Vor rund zwei Jahren ist Großbritannien aus der EU ausgetreten: Welche Auswirkungen auf Kultur & Co. zeichnen sich ab?
 - Medien: Keine Zensur, sondern Rechtsstaatlichkeit: Russischer Staatssender RT DE klagt gegen Sendeverbot und kann vorerst weitersenden.
- Außerdem: Erfahrungsbericht: 20 Jahre Kultur und Nachhaltigkeit, Klassik Stiftung Weimar: Metamorphose von Kulturinstitutionen, Kulturelle Bildung: Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss im Gespräch, Debatte: Christliche Missionen, Kunststiftung NRW in der Coronapandemie, Kulturwandel: neue Kulturpolitik in NRW, Claussens Kulturkanzel: „Woke“, Möller meint: Claudia Roth & die Kuppelkreuz-Debatte am Berliner Stadtschloss, Versöhnung?: Deutsch-namibische Verständigung, Namibias Filmbranche, Porträt: Felix Eicke und das Bündnis D-Popkultur, Keuchels Kontexte: Führungskräfte
- Kostenfreier PDF-Download unter: www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/.
-

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE

"Auf geht's!": Neue Stipendien 2022

Auch in diesem Jahr wird es das Stipendienprogramm "Auf geht's!" für freischaffende Künstlerinnen und Künstler geben. Das Land NRW stellt dafür erneut 90 Millionen Euro zur Verfügung. Nach 2020 und 2021 können sich wieder bis zu 15.000 Künstlerinnen und Künstler um ein Stipendium in Höhe von 6.000 Euro bewerben. Die Stipendien richten sich an freischaffende, professionell arbeitende Künstlerinnen und Künstler aller Sparten mit Hauptwohnsitz in Nordrhein-Westfalen. Künstlerinnen und Künstler, die bereits in den ersten beiden Runden ein Stipendium erhalten haben, sind auch jetzt wieder antragsberechtigt. Die Mittel sollen helfen, begonnene Projekte zum Abschluss zu bringen, neue Vorhaben zu konzipieren oder umzusetzen oder neue Vermittlungsformate zu erproben. Eine Antragstellung wird voraussichtlich ab Mitte März 2022 ausschließlich über ein Online-Formular möglich sein.

Alle Infos: www.mkw.nrw/kultur

Neues Programm „ZukunftBrauchtum“ hilft bei abgesagten Veranstaltungen

Im Zuge der Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung in Verbindung mit der Corona-Pandemie können zahlreiche öffentliche Brauchtumsveranstaltungen, insbesondere aus dem Bereich des Karnevals, aber auch des Schützenwesens, die durch Vereine ehrenamtlich organisiert und durchgeführt werden, nicht stattfinden.

Das Land Nordrhein-Westfalen wird Billigkeitsleistungen zur Erhaltung des Brauchtums und zur Vermeidung von wirtschaftlichen Härten bei Brauchtumpflegerischen Vereinen in Nordrhein-Westfalen auf Grund pandemiebedingter Absagen von Brauchtumsveranstaltungen gewähren. Der Landtag Nordrhein-Westfalen hat dafür bis zu 50 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Antragsberechtigt sollen grundsätzlich Vereine oder Körperschaften sein, die sich der traditionellen Brauchtumpflege durch Veranstaltungen, insbesondere im Zusammenhang mit Karneval oder dem Schützenwesen, widmen. Es sollen abgesagte Veranstaltungen im Durchführungszeitraum vom 1. November 2021 bis zum 31. Mai 2022 umfasst werden. Mögliche Leistungen nach der neuen Förderrichtlinie „ZukunftBrauchtum“ werden auf 90 % der in Ansatz gebrachten Ausgaben und grundsätzlich auf maximal 5 000 Euro je Veranstaltung beschränkt.

Insgesamt wird das neue Programm drei Förderrichtlinien umfassen: Neben der Wiederauflage der Insolvenzabsicherung wird auch das Landesprogramm „NeustartMiteinander“ in die Zukunft gerichtet werden. Zeitgleich zu den Gesprächen wird derzeit das Antragsverfahren für „ZukunftBrauchtum“ programmiert, welches ab dem 3. März 2022 zur Verfügung stehen soll.

Quelle: [Pressemitteilung Land NRW vom 20.02.2022](#)

Stipendium für Medienkünstlerinnen

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen vergibt für das Jahr 2022 ein Stipendium für Medienkünstlerinnen. Ziel des Stipendiums ist es, die Entwicklung eines neuen Werks zu fördern sowie der Künstlerin Freiraum für die Erprobung neuer künstlerischer Methoden zu ermöglichen. Voraussetzung ist, dass die Künstlerin ihren Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen hat, ein neues Projekt realisieren möchte und sich mit einem entsprechenden Konzept bis zum 17. April 2022 online bewirbt. Alle Infos zum Stipendium gibt es unter: <https://www.medienwerk.nrw/stipendium/>.



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

-
- „Europa, jetzt erst recht!“ des Deutsch-Französischen Jugendwerks (Frist: laufend)
 - Mikroförderprogramm „Engagement gewinnen. Ehrenamt binden. Zivilgesellschaft stärken.“ (Frist: laufend)
 - NEUSTART KULTUR: Digitales interaktives Programm für Kinder und Jugendliche (Frist: 13.03.2022)
 - NEUSTART KULTUR: Tausende literarische (Wieder-)Begegnungen mit Autorinnen und Autoren (Frist: 13.03.2022)
 - Civic Ideas Factory (Frist: 13.03.2022)
 - 100xDigital - Programm für den digitalen Wandel in Engagement und Ehrenamt (Frist: 14.03.2022)
 - Wettbewerb "fair@school" (Frist: 15.03.2022)
 - IDA GERHARDI Förderpreis 2022 (Frist: 15.03.2022)

- Bundesweiter CHILDREN Jugend hilft!-Wettbewerb (Frist: 15.03.2022)
- Energiesparmeister (Frist: 29.03.2022)
- Kunststiftung NRW: Residenzstipendium in Istanbul und Tel Aviv (Frist: 31.03.2022)
- ZukunftsMUT - Programm für Engagement vor Ort für Kinder, Jugendliche und Familien (Frist: 31.03.2022)
- WDR Kinderrechtpreis 2022! (Frist: 31.03.2022)
- NEUSTART KULTUR: Erhalt und Stärkung der Musikinfrastruktur in Deutschland für Livemusikveranstaltungen und überregionale Musikfestivals (Frist: 31.03.2022)
- ZukunftsGut 2022 (Frist: 31.03.2022)
- Auftrittsnetzwerk »Musikkulturen« Spielzeit 2023/24 (Frist: 31.03.2022)
- 23. Bundeskunstpreis für Menschen mit Behinderung (Frist: 31.03.2022)
- NEUSTART KULTUR: „Theater in Bewegung“ (Frist: 31.03.2022)
- Wettbewerb ARD Kultur Creators (Frist: 31.03.2022)
- Stiftungspreis »engagierte Stadtgesellschaft« (Frist: 31.03.2022)
- Town & Country Stiftungspreis (Frist: 03.04.2022)
- Eurocartoons: ein Drehbuch-Workshop für animierte Kurzfilme (Frist: 04.04.2022)
- NPN: Gastspielförderung Tanz International (Frist: 15.04.2022)
- ARTSPACE BREMERHAVEN... (Frist: 15.04.2022)
- NPN: Koproduktionen Tanz (Frist: 15. April 2022 (2. Vergabe))
- Storytelling-Wettbewerb "Das Private ist politisch" (Frist: 17.04.2022)
- Bundespreis Ecodesign 2022 (Frist: 18.04.2022)
- EUSTORY - Deutsch-Französischer Geschichtswettbewerb (Frist: 25.04.2022)

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
 Der Bürgermeister
 Konrad-Adenauer-Platz 1
 51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
 Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
 Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
 Tel.: 02202 14-2554
 Fax: 02202 14-2575
 E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
 Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
 gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.